



Gemeinderat Philipp Meschenmoser aus dem kommunalen Parlament verabschiedet

Für die Gemeinschaft und die Entwicklung einer Gemeinde auf ehrenamtlicher Grundlage Verantwortung zu übernehmen, das gehört zu den Hauptaufgaben eines Gemeinderats. Im Jahr 2023 ist Philipp Meschenmoser auf der Liste der Christlich Demokratischen Union in den Gemeinderat unserer Gemeinde nachgerückt und bei den Kommunalwahlen 2024 erneut mit großem Erfolg wieder gewählt worden. Das ehrenamtliche Herz von Philipp Meschenmoser hat aber parallel dazu immer auch schon sehr intensiv für die Freiwillige Feuerwehr unserer Gemeinde Baienfurt geschlagen. Bereits mit 9 Jahren wurde er Mitglied der Jugendfeuerwehr und seit 2013 gehört er der Einsatzabteilung an. Als von Kommandant a.D. Stefan Forderer im März vergangenen Jahres unerwartet und aus persönlichen Gründen die Entscheidung kam, die Führung und Leitung der Wehr in neue Hände zu legen, ist Philipp Meschenmoser mit einem absolut überragenden Ergebnis zum neuen Kommandanten unserer Wehr gewählt worden. Wer Philipp Meschenmoser kennt weiß, was er tut, tut er nicht nur mit 100 Prozent, sondern am allerliebsten mit 200 Prozent. Auch wenn es aus kommunalrechtlicher Sicht möglich ist, ist es dennoch eine enorme Herausforderung, zwei solche ehrenamtliche Spitzenpositionen parallel zu begleiten. Nicht nur Mitglied, sondern darüber hinaus auch Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr zu sein, das bedeutet Verantwortung für die Kameradinnen und Kameraden und für die gesamte Gemeinde in einer sehr starken und äußerst herausragenden Form mit sehr hohem persönlichen Einsatz zu übernehmen. Bei keinem anderen Ehrenamt ist das persönliche Risiko höher und nirgendwo gibt man persönlich mehr, als bei der Freiwilligen Feuerwehr. Rund um die Uhr bereit zu sein, um im Notfall zu helfen, Leben zu retten, Sachwerte zu schützen und Sicherheit zu gewährleisten. Hinzu kommen die regelmäßigen Proben, Lehrgänge und Fortbildungen.

Philipp Meschenmoser hat an dieser Gabelung erneut sehr pflichtbewusst und gewissenhaft gehandelt und sich für seine ganz große Leidenschaft, für die Freiwillige Feuerwehr, entschieden. Dafür sind wir sehr dankbar. Gleichzeitig bedauern wir seinen Verzicht auf das Gemeinderatsmandat, das er im Dezember 2025 zurückgegeben hat. Gemeindepolitik ist immer auch Handeln. Sets hatte Philipp Meschenmoser im Gemeinderat eine gefestigte Meinung. In der Aussage klar strukturiert und überzeugend war er immer nach vorne und in die Zukunft gerichtet. Es geht ja nicht nur darum, das Erreichte zu bewahren, sondern vielmehr auch darum, für die zukünftigen Generationen Neues zu schaffen und dafür mit einem visionären Blick zu agieren. Das ist Philipp Meschenmoser permanent hervorragend gelungen. Dafür einen ganz herzlichen Dank persönlich, im Namen unseres gesamten Gemeinderats und unserer gesamten Bürgerschaft. Ebenso gehört der große Dank auch Partnerin Carina Müller für die beständige Begleitung, Unterstützung und die oftmals auch persönliche Rücksichtnahme.

Günter A. Binder, Bürgermeister

Rathaus Baienfurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 – 12.15 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr – 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 – 12.15 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr – 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-36
Hauptverwaltung, Frau Mehre	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Meschenmoser	0160 / 2844619
Kindergarten Pinocchio	4000-831
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 – 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Vees	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950**Gemeindebücherei 4000-18**

Montag	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	
Samstag	Geschlossen

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Dienstag, 24.02.2026, 17:00 Uhr,

findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Tagesordnung

1. Bausachen
 - 1.1. Errichtung einer Werbeanlage, Friedhofstraße 8, Flst.Nr. 287/1
 - 1.2. Umbau und Erweiterung des Eingangsbereichs - neue Terrasse und neuer Balkon, Erlenstraße 5, Flst.Nr. 658/16
2. Verschiedenes und Bekanntgaben
3. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Günter A. Binder, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderats

Am Dienstag, 24.02.2026, 18:00 Uhr,

findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Sitzungsort: großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzungen
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Beschluss über die Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr (Feuerwehrentschädigungssatzung)
4. Zuschussgewährung an die SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. - Sachstand und Einordnung für das Jahr 2026
5. Bebauungsplanverfahren „Inselareal“
 - Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB
6. Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre im Bereich des Bebauungsplans „Inselareal“ - Beschluss
7. Starkregenrisikomanagement
 - Vorstellung der Ergebnisse
8. Radweg entlang der L 314 von Bergatreute nach Baienfurt - Forderung auf Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens
9. Feststellung der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Baienfurt
 - Feststellung der Jahresrechnung 2021 des Eigenbetriebs Wasserversorgung
10. Zwischenbericht zum Haushaltsvollzug für das Haushaltsjahr 2025
11. Verschiedenes und Bekanntgaben
 - 11.1. Verschiedenes und Bekanntgaben
 - Information zum „Bauturbo“
12. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats

Günter A. Binder, Bürgermeister

Freie Plätze bei der Ferienbetreuung

Es sind noch Plätze frei zur Ferienbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler

Osterferien	07.04. - 10.04.2026
Pfingstferien	26.05. - 29.05.2026
Sommerferien:	03.08. - 07.08.2026
	10.08. - 14.08.2026
	31.08. - 04.09.2026
	07.09. - 11.09.2026

Betreuungszeiten: 07.30 Uhr bis 13.30 Uhr.

Die Kosten betragen pro Woche 70,00 € (56,00 € bei 4-Tage-Woche).

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen. Den Anmeldebogen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Baienfurt unter www.baienfurt.de unter Leben & Lernen > Bildung & Soziales > Kinder & Jugend > Ferienangebote.

Bei Fragen wir Ihnen unter Tel.: 0751 / 4000-13 zur Verfügung.

Herzliche Einladung zum Besuch des Kardel- und Zunftmuseums im Neunerbeck

Am **Sonntag, 22. Februar 2026** besteht die Möglichkeit, das Kardelmuseum und das Zunftmuseum im Neunerbeck-Gebäude in der Weingarter Straße 2 **von 10:00 bis 12:00 Uhr** zu besuchen.

Wissenswertes zu mehr als zwei Jahrtausenden Baienfurter Heimatgeschichte vermittelt das Kardelmuseum, wobei ein besonderer Fokus auf die Wappenpflanze der Gemeinde gelegt wird. Wussten Sie beispielsweise, dass durch den Kardelanbau zu Beginn des 19. Jahrhunderts der Wohlstand nach Baienfurt kam, das nur dreißig Jahre zuvor noch ein armes Dorf von Tagelöhnern war? Bis zu 30 Millionen der begehrten Köpfe der Kardelpflanzen wurden hier im Jahr geerntet und an die aufkommende Textilindustrie verkauft.

Der enge Zusammenhang dieses Kapitels der Heimatgeschichte zur allgemeinen Entwicklung der Gemeinde wird im Museum anschaulich dargestellt.

Das Zunftmuseum der Narrenzunft „Henkerhaus“ greift die Heimatgeschichte seit dem frühen 20. Jahrhundert auf und präsentiert Häser und Masken der örtlichen Fasnet, ebenso wie deren Entwurfszeichnungen sowie fotografische Dokumente zum Fastnachtstreiben in früherer Zeit.

Der Förderverein der Narrenzunft Henkerhaus und die Gemeinde Baienfurt freuen sich auf Ihren Besuch im Neunerbeck!

Öffentliche Bekanntmachung

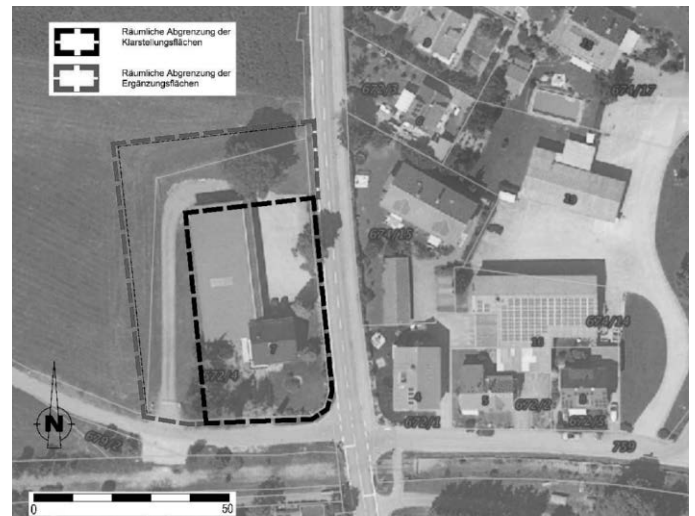
Aufstellungsbeschluss zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Rainpadent WEST“ für das Flurstück 672/4 und Teilfläche v. 675/2

Der Gemeinderat der Gemeinde Baienfurt hat in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 27.01.2026 die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Rainpadent WEST“ für Flurstück 672/4 und Teilfläche v. 675/2 beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich westlich von Baienfurt im Ortsteil Rainpadent an der Mochenwanger Straße. Es befindet sich nördlich der Straße Rainpadent und westlich der Kreisstraße K 7946. Das Plangebiet schließt östlich und südlich an den bestehenden Siedlungsrand an.

Der räumliche Geltungsbereich der Klarstellungssatzung umfasst eine Teilfläche des Flurstückes Nr. 672/4, der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst Teilflächen der Flurstücke Nr. 672/4 und 675/2.

Der Geltungsbereich ist aus dem nachstehenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich.



Der private Vorhabenträger plant die Erweiterung der bestehenden Garage auf Fl.-Nr. 672/4 nach Norden zusammen mit dem Neuerwerb einer Teilfläche der Fl.-Nr. 675/2.

Das Plangebiet der Ergänzungsfläche ist dem Außenbereich nach § 35 BauGB zuzurechnen. Das Vorhaben ist daher auf der Basis des geltenden Planungsrechts nicht zulässig. Für die geplante Garagenerweiterung ist die Aufstellung einer Ergänzungssatzung erforderlich.

Planungsziel der Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB ist es, bislang als Außenbereich zu beurteilenden Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil und somit in den grundsätzlich bebaubaren Innenbereich einzubeziehen.

Erfordernis und Ziele der Planung:

- Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den Innenbereich zur Deckung des Gewerbeflächenbedarfs
- Stärkung des gewerblichen Standortes durch die Ermöglichung betrieblicher Erweiterungen zur Sicherung eines ausgewogenen Angebotes an Arbeitsplätzen
- Berücksichtigung bestehender Strukturen und angrenzender Nutzungen im Rahmen der planerischen Feinsteuerungen
- Prüfung sowie Auseinandersetzung mit den Folgen der Planung für Naturraum und Umgebung zur Konfliktvermeidung bzw. Konfliktminimierung

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Öffentlichkeit hat gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die Gelegenheit, sich über die Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Hierzu wird der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Rainpadent West“ in der Fassung vom 12.01.2026 der Zimmermann Planwerkstatt GmbH in der Zeit **vom 23.02.2026 bis einschließlich 27.03.2026** im Rathaus der Gemeinde Baienfurt (Marktplatz 1, 88255 Baienfurt), 2. Obergeschoss (Flur bei Zimmer 220) während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich bereitgelegt (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag vormittags von 8.00 Uhr bis 12.15 Uhr und Montag bis Mittwoch nachmittags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Ergänzend zur Planaufgabe kann der vorgenannte Planentwurf mit Satzungsentwurf, Begründung und Kurzbericht zur Artenschutzrechtlichen Relevanzprüfung mit Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung und FFH-Vorprüfung im Internet auf der **Homepage der Gemeinde Baienfurt** unter <https://www.baienfurt.de/bebauungsplan> (Rubrik „in Aufstellung“) in der Zeit **vom 23.02.2026 bis einschließlich 27.03.2026** eingesehen werden.

Zugriff auf die Unterlagen besteht auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter www.uvp-verbund.de/kartendienste.

Gemäß § 34 Abs. 5 Satz 4 BauGB wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und einem Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Hinweise

Der Aufstellungsbeschluss zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung hat keine direkte Auswirkung auf die Bebaubarkeit oder Nutzbarkeit von Grundstücken. Der räumliche Geltungsbereich der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung kann sich im Verlauf des Aufstellungsverfahrens ändern.

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Parallel mit der Veröffentlichung findet die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB statt.

Baienfurt, den 20.02.2026

Gez. Günter A. Binder, Bürgermeister

Erinnerung: Verpflichtende Befragung für den Mietspiegel 2026

Im Rahmen eines Kooperationsprojekts lässt die Stadt Ravensburg erneut gemeinsam mit den Nachbarkommunen Weingarten, Baienfurt, Baidt und Berg einen qualifizierten Mietspiegel erstellen. Mit dem Versand der Anschreiben beginnt nun die Erhebungsphase.

Etwa 1.700 Mieter und 1.700 Vermieter von Wohnungen in den fünf Kommunen werden in den nächsten Tagen Post erhalten. Es wird zur Teilnahme an der Mietspiegelfragung aufgerufen: Die Teilnahme an der Befragung ist durch das seit 2022 geltende Mietspiegelreformgesetz verpflichtend.

Mit der Durchführung der Befragung wurde das ALP Institut aus Hamburg beauftragt.

Sollten Sie als Vermieter oder Mieter angeschrieben worden sein, sich bisher aber noch nicht beteiligt haben, haben Sie spätestens bis zum **20. März** die Möglichkeit an der Befragung teilzunehmen.

Die angeschriebenen Mieter und Vermieter können durch Eingabe ihres persönlichen Zugangscode unter <https://www.alp-institut.de/rv-umland> an der Online-Befragung teilnehmen. Alternativ können Papierfragebögen ausgefüllt und

kostenlos an das ALP Institut zurückgesendet werden. Für Vermieter mit größerem Wohnungsbestand wurde aus praktischen Gründen eine Excel-Maske entworfen. Diese kann beim ALP Institut angefordert werden.

Alle Initiatoren der Mietspiegelerhebung weisen darauf hin, dass die Mitwirkungsbereitschaft zum Ausfüllen der Fragebögen ganz entscheidend für die spätere Qualität des Mietspiegels - und damit für die Darstellung der ortsüblichen Vergleichsmiete - in den Städten und Gemeinden sein wird. Ein qualifizierter Mietspiegel sorgt für Transparenz auf dem Wohnungsmarkt und schafft Rechtssicherheit. Er dokumentiert die ortsübliche Vergleichsmiete für verschiedene Wohnungstypen und ist daher von großer praktischer Bedeutung für den Ausgleich zwischen Mietern und Vermietern.

Der Schutz der persönlichen Daten wird gewährleistet. Das beauftragte Institut wurde zur Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet.

Der Mietspiegel wird voraussichtlich im Sommer 2026 in Kraft treten. Die Ergebnisse werden auf den Webseiten der Kommunen veröffentlicht.

Mehr Informationen:

Unter <https://www.alp-institut.de/rv-umland> sind weitere Informationen zur aktuellen Erhebung zu finden. Außerdem steht das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH werktags von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 040 3346476-86 und der E-Mail-Adresse mieten@alp-institut.de zur Verfügung.

Die Kommunen erreichen Sie zentral per E-Mail unter mietspiegel@ravensburg.de.

Baienfurter Mieter und Vermieter können sich bei Fragen auch an mietspiegel@baienfurt.de wenden.

Information des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben

Teilregionalplan Energie 2025 - Erneute Beteiligung (3. Anhörung)

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben hat am 26.09.2025 beschlossen, die gegenüber dem 2. Anhörungsentwurf des Teilregionalplans Energie entfallenen Gebiete in ein erneutes Beteiligungsverfahren nach § 12 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 12 Abs. 4 Landesplanungsgesetz zu geben. Die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Anhörung der Träger öffentlicher Belange (Behörden etc.) zu diesem 3. Anhörungsverfahren findet im Zeitraum vom 9. Februar - 9. März 2026 statt.

Im Rahmen dieser 3. Offenlage zum Teilregionalplan Energie kann gem. § 9 Abs. 3 Raumordnungsgesetz (ROG) nur in Bezug auf die Änderungen (entfallene Gebiete nach der 2. Anhörung) eine Stellungnahme abgegeben werden. Stellungnahmen, die sich nicht auf die entfallenen Gebiete beziehen, bleiben insofern unberücksichtigt.

Die Beteiligungsplattform (<https://beteiligung-regionalplan.de/bodensee-oberschwaben3/>) bietet Ihnen **ab dem 9. Februar 2026** einen Monat lang die Möglichkeit, Ihre Stellungnahmen online abzugeben. Gem. § 12 Abs. 3 LplG BW hält der Regionalverband für Stellungnahmen ein Formular auf diesem Beteiligungsportal bereit. Stellungnahmen der Öffentlichkeit sollen abweichend von § 9 Absatz 2 Satz 4 Nummer 2 ROG vorrangig über dieses Formular oder elektronisch in Text-

form abgegeben werden; andernfalls sind Stellungnahmen zur Niederschrift bei der Geschäftsstelle des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben vorzubringen. Gem. § 12 Abs. 2 LplG BW sind Stellungnahmen öffentlicher Stellen abweichend von § 9 Absatz 2 Satz 3 Nummer 2 ROG elektronisch zu übermitteln. Auch hierfür bitten wir um vorrangige Nutzung des Beteiligungsportals.

Alle relevanten Unterlagen stehen auf der Homepage des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben unter <https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung> zur Einsichtnahme zur Verfügung. Die Unterlagen liegen zudem ab dem 09.02.2026 beim Regionalverband Bodensee-Oberschwaben, Hirschgraben 2, 88214 Ravensburg zur kostenlosen Einsichtnahme für jede Person während der Sprechzeiten öffentlich aus.

Landtagswahl 2026 – Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen

Zur Wahl der Abgeordneten des 18. Landtags von Baden-Württemberg am 8. März 2026 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man so schlecht sieht, dass man den Stimmzettel selbst nicht lesen kann?

Zur gleichberechtigten Teilnahme an der Landtagswahl bieten die Blinden- und Sehbehindertenverbände kostenlos die Zusendung von sogenannten Stimmzettelschablonen an.

Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht. Zusammen mit der Schablone wird – ebenfalls kostenlos – eine Audio-CD ausgeliefert. Die CD kann mit handelsüblichen CD-Playern abgespielt werden. Auf dieser CD wird die Benutzung der Schablone erklärt. Außerdem wird der Inhalt des Stimmzettels vollständig aufgesprochen und auch darauf hingewiesen, falls eine entsprechende Lochung nicht mit einem Wahlvorschlag belegt ist.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufschrift des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter Telefon: 0761/36122.

Bundeswehrübung 23.02.2026 – 27.02.2026

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit vom 23.02.2026 – 27.02.2026 eine Übung mit dem Namen Joint Personnel Recovery, SERE-C Rtol, Survival-Waldlager Mochenwangen durch. An der Übung nehmen ca. 25 Soldaten, 5 Radfahrzeuge teil.

Übungsraum ist:

1. Fronhofen - Berg - Staig - Baienfurt - Mochenwangen
2. Kümmerazhofer Forst
3. Kümmerazhofen - Reute - Durlesbach - Bad Waldsee

Übungsinhalte sind:

Survivalphase „Waldlager“ (23.02.2026 – 27.02.2026) mit Orientierungsübung Tag/Nacht am 23./24.02.2026 und 26./27.02.2026

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Landespreis für Kleinkunst wird 40

Zum 40. Mal suchen das Land und Lotto Baden-Württembergs beste Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler. Bewerbungen werden bis 31. März entgegengenommen.

Kunststaatssekretär Arne Braun sagte: „The Länd ist lustig – und tiefsinnig, doppelbödig, albern, kreativ, politisch wortgewandt und musikalisch. Das beweist Jahr für Jahr der Kleinkunstpreis. Gemeinsam mit Toto-Lotto geben wir dieser großen Kunst eine Bühne! Wir fördern künstlerische Qualität, stärken die freie Szene und investieren in die kulturelle Zukunft des Landes. Denn auch die Kleinkunst hat unsere Wertschätzung und Unterstützung verdient.“

Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg sagte: „Die Förderung der Kunst und Kultur durch Lotto Baden-Württemberg hat eine lange Tradition. Der Kleinkunstpreis zeigt eindrucksvoll, wie viele tolle Künstlerinnen und Künstler im Südwesten ihre Heimat haben. Seit vielen Jahren verleihen wir die Auszeichnung gemeinsam mit dem Land und bieten damit herausragenden Akteurinnen und Akteuren unterschiedlicher Sparten die große Bühne, die sie verdient haben“, sagt Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg.

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Zudem kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Verleihung im Oktober in Stuttgart

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung im Oktober in Stuttgart.

Weitere Informationen

www.kleinkunstpreis-bw.de



Ist mein Haus wärmepumpentauglich?

Viele Gebäudebesitzer fragen sich, ob ihr Gebäude überhaupt mit einer Wärmepumpe allein beheizt werden kann. Im Internet gibt es viele unterschiedliche Aussagen (Wärmepumpe nur mit Flächenheizung möglich, etc.). Nur – welche stimmen? Im Vortrag werden verschiedene Arten von Wärmepumpen vorgestellt, Einsatzgrenzen, mögliche Einbindung der eigenen PV-Anlage und ein Beispiel gezeigt, wie man im Selbstversuch die Wärmepumpentauglichkeit schon vor dem Heizungstausch testen kann. Auch auf die aktuellen Fördermöglichkeiten wird eingegangen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, seine Fragen zum Thema an den Referenten der Energieagentur Oberschwaben zu stellen.

Ort: Achtschule, Rektoratsgebäude, Ravensburger Straße 18, Musiksaal, Zugang über Friedhofstraße

Termin: Mittwoch, 25.03.2026, 19:30 – 21:00 Uhr

Kosten: 4,50 €

Anmeldung vorab erforderlich bis Freitag, 20.03.2026 unter www.vhs-weingarten.de oder im Rathaus Baienfurt bei Frau Hecht unter Tel.: 0751 4000-28. Keine Abendkasse möglich.

Wir laden alle Interessierten herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Lara Hecht im Rathaus, Tel. 4000-28.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Josef Bernhardt
am 21. Februar zum 80. Geburtstag

Herrn Erich Schlegel
am 28. Februar zum 85. Geburtstag



Notrufdienste

ALLGEMEINE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

KINDER BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112
Giftnotruf	0761 / 19 240
Telefonseelsorge	0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not	0751 / 16 365
Gasversorgung	0800 / 804 – 2000
Wasserversorgung	0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss	0160 / 449 4235

Hallenbad Baienfurt

*Das freundliche
Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.



Eintrittspreise

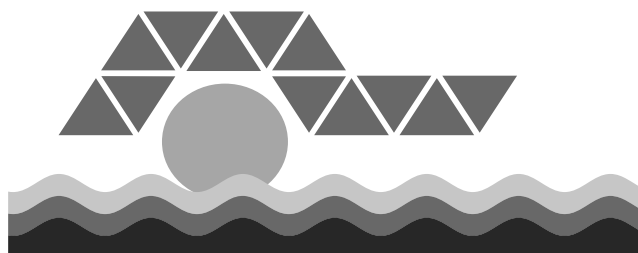
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,50 €
Erwachsene	4,40 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	22,00 €



TIERARZT**Samstag, 21. Januar/Sonntag, 22. Februar 2026**Kleintierpraxis Baienfurt, Tel.: 0751/56040808
(telefonische Anmeldung erforderlich)**Apothekennotdienst****Samstag, 21.02.2026**Apotheke im Spital Ravensburg
Bachstr. 51, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 - 3 62 15 84Stadtapotheke Bad Waldsee
Friedhofstr. 7, 88339 Bad Waldsee
Tel.: 07524 - 9 79 60**Sonntag, 22.02.2026**Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus
Elisabethenstr. 19, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 - 79 10 79 10**Hilfe im Alter****Pflegeheim St. Barbara**Marktplatz 4, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 568195-0
barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Dauer- und Kurzzeitpflege**Sozialstation St. Anna**Ravensburger Straße 35
88250 Weingarten
Tel: 0751-560010
Fax: 0751- 5600123
E-Mail: jennifer.hecht@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege**Lebensräume für Jung und Alt**Karolin Schäch
Stiftung Liebenau
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400
Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-16.00 Uhr**Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant**Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke
jeden Alters. Tel. (0751) 3542003**Kirchliche Sozialstation Ravensburg**Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den
Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg. Tel. (0751 36360-110)**Malteser Ravensburg-Weingarten**Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130**Johanniter Ravensburg-Weingarten**Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0**DRK Kreisverband Ravensburg e.V.**

- Hausnotruf und Mobilruf
- Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

 Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de,
Web: www.drk-rv.de
Hospizbewegung**Weingarten-Baienfurt-Baidt-Berg e.V.**Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und
ihre Angehörigen
Tel. (0160) 96207**Wochenmarkt****Baienfurt**

Freitags von 13.30-17.00 Uhr – Marktplatz Baienfurt

Anbieter und Angebote:**Bernhard Vinzenz & Sandra, Obst- und Hopfenbau, Meckenbeuren:** Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, ...**Jocham Klara, Lempfriedsweiler, Friedrichshafen:**

Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, Gemüse, Eier, ...

Kloster Metzgerei St.-Elisabeth-Stiftung, Reute, Bad Waldsee: Fleisch- und Wurstwaren ...**Meßmer Anton, Bad Saulgau:** Eier, Nudeln ...**Maucher Georg, Hofkäseerei Urbachtal, Bad Waldsee-Mittelurbach:**

verschiedene Milchprodukte, Joghurt, Käse, ...

Schneiders Backstube, Haidgau, Bad Wurzach: Bio-Backwaren, ...**Sterk Dieter, Bad Waldsee:** Bio-Gemüse ...**Hassani Nacer, Weingarten:** Mittelmeerspezialitäten

Kirchliche Nachrichten



katholische kirche
baienfurt

Katholischer Kirchenanzeiger Mariä Himmelfahrt, Baienfurt

Katholisches Pfarramt
Telefon 0751 43633
Kirchstraße 8
Fax 0751 58812
www.katholisch-baienfurt-baindt.de
E-Mail-Adresse
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Pfarramtssekretärin
Erika Tuschinski

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baindt
Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
E-Mail-Adresse bernhard-staudacher@gmx.de

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann, Büro: Kirchstraße 8
Telefon 0751 5576199
E-Mail-Adresse Silvia.Lehmann@drs.de

Gemeindereferentin
Regina Willmes, Büro: Kirchstraße 8
Telefon 0751 56969624
E-Mail-Adresse Regina.Willmes@drs.de

Mesner Robert Hohadi
Telefon 0751 553296

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
Telefon 0751 47648
E-Mail-Adresse
Kirchenpflege.Baienfurt@googlemail.com

Katholisches Gemeindehaus St. Anna
Terminabsprache und Vermietung über Kirchenpflege
Bergatreuter Straße 6

Hausmeisterin Gemeindehaus
Daniela Strasser
Telefon 01522 4280268

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
Telefon 07502 621098
E-Mail-Adresse
Pemau96@web.de

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach
Telefon 0751 48574

Katholischer Kindergarten St. Josef
Telefon 0751 59600
Leitung: Sophia Sigg
stjosef.baienfurt@kiga.drs.de
kommissarische Einrichtungsleitung

Katholischer Kindergarten St. Ulrich
Telefon 0751 48602
Leitung: Sarah Erne
stulrich.baienfurt@kiga.drs.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt: Telefon 0751 43633

Montag 09.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 09.30 - 11.30 Uhr

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche

Mit dem Herzen fasten: Gutes tun, auf Worte achten, Zeit schenken.

Samstag, 21. Februar

17.00 Uhr **Baindt** - Taufe von Hannah
18.30 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar - 1. Fastensonntag

10.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier (Gerhard Onischke, Dr. Berta Braun, Gertrud und Otto Hund, Verstorbene der Familien Braig, Mandel, Karger, Spielvogel und Christl Ebertz, Albert Schramm und Maria Maier)

Dienstag, 24. Februar - Hl. Matthias Apostel Fest

19.30 Uhr **Baienfurt** - Kirchengemeinderatsitzung im Gemeindehaus

Mittwoch 25. Februar

09.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier
15.30 Uhr **Baienfurt St. Barbara** - Eucharistiefeier im Pflegeheim
19.00 Uhr **Schachen** - Eucharistiefeier in der Kapelle

Donnerstag, 26. Februar

07.45 Uhr **Baienfurt** - Schülergottesdienst
17.00 Uhr **Baienfurt** - Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit

Freitag, 27. Februar

08.30 Uhr **Baindt** - Rosenkranz
09.00 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier
16.00 Uhr **Baindt Selige Irmgard** - Wortgottesfeier im Pflegeheim

Samstag, 28. Februar - Zählung der Gottesdienstbesucher

18.30 Uhr **Baienfurt** - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Musikvereins (Elisabeth Schmitz geborene Wochner, Alexander Bruckner, Gabi Zink, Anton Oelhaf, Melitta und Josef Hund, Hans Sättele, Wally Muschel, Anton Brauchle, Christa Bonschinski geborene Brauchle, Katharina Moser, Marianne Beck, für die armen Seelen, Anastasia und Anton Stanewitsch und Lydia Usselman und Angehörige, Franz Thoma, Hans und Monika Engelhardt)

Sonntag, 01. März – 2. Fastensonntag – Zählung der Gottesdienstbesucher

- 10.00 Uhr **Baindt** - Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder, mit dem Singkreis
- 11.15 Uhr **Baindt** - Taufe von Felix

Ministrantenplan**Samstag, 28.02.26, 18.30 Uhr**

R. Hund, X. Hund, E. Moll, R. Locher, H. Nagel, F. Schlegel, P. Schlegel



Liebe Minis,

hier der Miniplan für Februar. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt! Euer Miniteam

Info**für alle kirchlichen Gruppierungen**

Wer einen Artikel für den Kirchenanzeiger hat, sollte diesen bitte spätestens Montag bis 10.00 Uhr dem Pfarrbüro zusenden, Grafiken und Bilder bitte als jpeg-Datei.

Der Kirchengemeinderat (KGR) informiert:

Bei der Sitzung des Kirchengemeinderats am 21.01.2026 war die Oberministrantin Elena Stärk zu Gast. Sie informierte den KGR über die Aktivitäten der Ministranten. Aktuell sind 55 bis 60 Ministranten aktiv. Die Ministranten benötigen bei dieser grossen Anzahl neue Gewänder.

Bei Iss Mit und den Mittagstischen der Kirchengemeinde wurde 2025 ein Gewinn von ca. 300 Euro erwirtschaftet. Dieses Plus wird in das Jahr 2026 übernommen um eventuelle Defizite bei den Mittagessen auszugleichen.

Der Verwaltungsausschuss bereitet sich auf die 100-Jahr-Feier der Kirche Mariä Himmelfahrt in 2027 vor.

Der Anschaffung eines neuen Laptops für das Pfarrbüro stimmte der KGR zu.



im katholischen Gemeindehaus
NÄCHSTER TERMIN

Dienstag, 3. März 2026

Das Essen wird von 12.00 - 13.00 Uhr gereicht.

Anmeldung ist nicht notwendig. Angeboten wird jeweils ein Gericht mit Salat bzw.

Gemüse sowie Wasser und eine Tasse Kaffee. Es wird nicht kassiert. Man legt seinen Beitrag in eine Box.

Wir laden zum **GEMEINSAMEN MITTAGESSEN** herzlich ein.

Frau Christine Pfleghaar und Frau Gabi Weiland von „Orte des Zuhörens“ schenken bei Fragen und Anliegen ganz persönlich ein Ohr. Dies ist in Nebenräumen ab 11.30 Uhr möglich.

KOMM und ISS MIT - wir freuen uns.

**Erstkommunion 2026**

Liebe Erstkommunionkinder, für euch stehen jetzt einige Termine an:

- am **Dienstag, 03. März um 15.30 Uhr** Beichttermin der Gruppe 1
- am **Donnerstag, 05. März um 15.30 Uhr** Beichttermin der Gruppe 2

- Am **Freitag, 06. März ist um 14.30 Uhr** die Kirchenführung mit Schnupperstunde bei den Minis und anschlie-

ßend **um 16.00 Uhr** die 2. Singprobe im Gemeindehaus (bis 17 Uhr)

- Für die Kinder, die beim Rosenkranzknüpfen angemeldet sind, bitte seid am **Samstag, 07. März um 13.30 Uhr** im Gemeindehaus, damit wir gemeinsam starten können

Am **Sonntag 8. März ist dann um 10.00 Uhr** auch schon euer 2. Gottesdienst, der Vorbereitungsgottesdienst - hierzu laden wir auch die ganze Gemeinde recht herzlich zum Mitfeiern ein. Das Erstkommunionsteam

**Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baienfurt**

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** mit einem kurzen Anfangsimpuls, mit viel Stille und einem Schlussgebet an, die nächsten zwei Termine sind am **Dienstag, 03. März 2026** und **Dienstag 17. März 2026**. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Der KAB-Bezirk Bodensee bietet Einkehrtage an für Seniorinnen und Senioren im Bildungshaus der Pallottiner **St. Josef Hersberg** bei Immenstaad am Bodensee

9. – 11. März 2026**Heilige – Vorbilder für heute?!**

Anlass des Themas ist der 800. Todestag des Hl. Franz von Assisi. Nähere Informationen hierzu enthält ein Einladungs-Flyer, der am Schriftenstand der Kath. Kirche Mariä Himmelfahrt ausliegt.

Die Kosten für Unterkunft mit Vollpension betragen **220 €** pro Person im Doppelzimmer bzw. **240 €** im Einzelzimmer.

Anmeldung erwünscht bis spätestens 21.2.26

Informationen können auch beim Teamsprecher der KAB Baienfurt, Alfons Spitzmüller (**Tel. 0751 5069606**), angefordert werden.

Die Teilnahme ist nicht gebunden an eine Mitgliedschaft bei der KAB.



28.02./01.03.2026: Caritas-Fastenopfer

Helfen Sie – hier und jetzt!

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.

**„Spenden Sie - helfen Sie direkt vor Ort“**

Liebe Gemeindemitglieder, am 28.02./01.03.2026 bitten wir Sie von Herzen um eine Spende für Menschen in Not. Mit Ihrer Spende unterstützen wir Menschen, die Hilfe brauchen. Die selbst nicht weiterwissen. Ein Beispiel ist eine alleinerziehende Mutter, ein anderes das ältere Ehepaar, das von einer bescheidenen Rente leben muss. Oft geraten Menschen unverschuldet und plötzlich - beispielsweise

durch einen Unfall - in große Not. Als Christinnen und Christen können wir schnell und unbürokratisch dort gemeinsam und wirkungsvoll helfen, wo die Kraft des Einzelnen nicht reicht.

Deshalb bitte ich Sie: Spenden Sie beim Caritas-Fastenopfer für den Nächsten in Not.

Sie helfen vor Ort: 40 Prozent Ihrer Spende bleibt direkt in unserer Kirchengemeinde, 60 Prozent erhält die Caritas unserer Region.

Für Ihre Gabe sage ich Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Pfarrer Bernhard Staudacher

Wir bitten um Ihre Spende an die Katholische Kirchenpflege
 Baienfurt
 IBAN DE55 6519 1500 0056 3370 00
 Spendenbescheinigung ab 300 €, bei Spenden unter 300 € gilt
 der Überweisungsträger als Spendenbescheinigung

Ich wünsche dir Leben –

Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 07. März 2026

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Samstag, den 07.03.2026 um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Pfarrer Sigbert Baumann spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Herzliche Einladung.



Die **Kath. Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e. V.** veranstaltet in Kooperation mit dem Diözesanverband der Kath. Arbeitnehmerbewegung Rottenburg-Stuttgart, am Donnerstag, **26. Februar, um 19 Uhr**, im Bischof-Moser-Haus, in Ravensburg, Allmandstr. 10, einen Vortragsabend zum Thema **„Leichter Leben und Lernen mit Hilfe der Evolutionspädagogik“**.

Die Referentin und Evolutionspädagogin, Simone Wandinger, gibt einen Einblick, wie mit Hilfe der Evolutionspädagogik Blockaden, wie Konzentrationsschwierigkeiten, Ängste, Wutanfälle, Bettnässen, Fingernägelkauen, Diskalkulie, Legasthenie und Unruhe angegangen werden können, wenn Ergo- und Logotherapie nicht richtig greifen. Im Vortrag lernen die Teilnehmenden das Prinzip der Evolutionspädagogik und deren vielseitige Einsatzbereiche kennen. Darüber hinaus zeigt die Referentin einfache und praktische Übungen für zuhause, die ohne großen Einsatz angewandt werden können.

Weitere Infos und Anmeldung unter www.keb-rv.de, Tel. 0751 3616130 oder e-mail: info@keb-rv.de



Frauenbund Baienfurt

Das Traumschiff, Kreuzfahrt, Frauenfasnet 2026

Am Mittwoch, 11.2.2026 lud der Frauenbund zur legendären Frauenfasnet ein zur Reise mit dem „Traumschiff“ Der närrisch dekorierte Saal erfreute die vielen Besucher*innen (viele Männer sind der Einladung gefolgt). Zur Begrüßung gabs einen Sekt.

Die Henkerhauskids eröffneten mit einem schmissigen Tanz, wie jedes Jahr, und die Kinder sind herrlich motiviert bei der Sache!

Andrea Schorrer, die Kapitänin, stand auf der Brücke und begrüßte das närrische Publikum. Das Boarding war mühelos und ohne Probleme. Wir stachen in die Südsee. Ab geht die Reise, aber nicht ohne die Rettungsübungen, der Umgang mit den Schwimmwesten, vor allem auch die Hinweise auf ein paar Rettungsboote (leider gab es nicht für alle Anwesenden Rettungsboote, aber es ist ja Gott sei Dank nichts passiert.



Dann kommt Doris Kapler: „wo leget mir denn eigentlich heit a? Sind mir vielleicht in Afrika? A Stimm aus em Lautsprecher dann plötzlich sagt: Herzlich willkommen an der Baienfurter Ach.“ Was findet ma denn in dem scheene Ort: A Schuhhaus wo ziemlich deier ischt, an Haufa Döner und Kebab Buda, a Sporthalle wo sich dia Ringer tummlet, Jesses Leit, mei Tennis-Arena isch in Sicht, i sieh do hinda so a grelles Licht. Des müsset dia Scheiwerfer sei vom Areal, die überstrahlet den kompletta Platz, des isch genial. I komm a und bin geplättet, im erschte Moment, a niegelnelneues Gebäude stoht do am Firmament, Besuchertribüna und a schee angelegte Fläche, Doch wer hot wohl hier zahlt die Zeche“!!!

Auch Florian Silbereisen als Steuermann, (Günter A. Binder), war an Bord und fühlte sich sichtlich wohl im Kreise der vielen Gäste. In seiner Rede stellte er den Frauenbund vor mit allem, was so das Jahr über getan wird. Eine tolle Truppe, die da ehrenamtlich aktiv ist und viele gute Programme das Jahr über anbietet, vor allem heute in diesem tollen Fasnetssaal. Nach den schmissigen Seemannsliedern führte er auch die Polonaise an, bei der fast der ganze Saal mitgemacht hat.

Nach Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Gesangseinlagen (mit dem bewährten Akkordeonspieler Roland Mayer) sonnten sich Julia und Emma (Silke Gmelin und Susanne Reichle) am Pool. Mei Gott, was hond dia fir Neuigkeiten! „Woißt du übrigens, wer die ersten Rentner waren?“, „Noi“ Ha de heilige drei König, dia hond d'Arbet nieder glegt, ond sich scheene Gwänder azoga und sind auf Reise ganga, der Matrose (Bruni Straubinger) kommt dazu und meint: „wenn a Schiff nur mit Fraua besetzt ist, ist des dann eigentlich unbemannt? Darauf Julia: „Des könnt's wohl sai, aber des wär ja vollig uninteressant“!!!

Im Anschluss kam die Anneliese aus Uigendorf. Ausgestattet mit Sportkleidung und Hula Hupp Reifen zeigte sie uns ihre Sportlichkeit u. A. mit den Liedern „Guten Tag“ Oh wie ich es mag hier in Baienfurt zu sein, und „Wenn alle tun was ich jetzt sag! Sie regte uns zu wahren Beifallsstürmen an und zum sportlichen Mitmachen!

Daraufhin wurde es sportlich: Susanne Reichle, Andrea Schorrer und Bruni Straubinger luden zum „schwäbischen Yoga“ ein. Alle machten mit; zuerst kommt die Figur „Brezel“, im Anschluss daran wurde gaaanz langsam die „Form Kässpätzle“ und dia Maultasche“ geturnt. Es war einfach klasse, wie alle mitgemacht haben und sich köstlich dabei amüsiert haben. Nun ließen es unsere Tanzgruppen aus der Narrenzunft „Henkerhaus“ krachen.

Zu schmissigen tollen Liedern zeigten die Hupfdohlen zusammen mit den Jungdohlen ihre Tänze. „(Der letzte Tanz und Sara perche ti amo) und („Dear Future Husband). Die Zuschauer waren total begeistert. Vielen Dank an Euch.

Unsere bewährte Ulli Kugel führte mit Charme und Witz durchs Programm.

Der Höhepunkt der Schiffsreise naht: zum „Captains Dinner“ wurde eingeladen! Alle Akteure zogen ein mit einer Riesentorte und einem wahren „Feuerwerk“. Es war einfach grandios. Zum Schluss bedankten sich Andrea Schorrer bei allen Akteuren für die Treue zu dieser Arbeit, sind doch sehr viele Proben notwendig, um dieses Programm auf die Beine zu stellen. Dank an Roland Gabriel für Technik und Ton, an Roland Maier für die Musik, an Helmut Adler für den Film, an Günter und Rita Grubert an der Kasse, an Ursula und Teresa Stärk für die Maske, den Dekorateurinnen, den Männern, die uns beim Auf- und Abbau geholfen haben und an alle Bedienungen, Helferinnen in der Küche, allen Kuchenbäckerinnen usw. „Weiberleit, nix bessers geits“ Henkerhaus lass d'Narre raus“. Bis zum nächsten Jahr.

Frauenbund Baienfurt – Ökumenische Veranstaltung

– Begegnungstag der Frauen in Ravensburg-Weststadt, Dreifaltigkeit

Freitag, 20. Februar 2026

09.00 Uhr Gottesdienst in Ravensburg, Dreifaltigkeit mit Pfarrer Fabian Ploneczka
Ab 10.00 Uhr Vortrag, auch am Nachmittag

Freitag, 6.3.2026

Einladung zum Weltgebetstag,

19.00 Uhr evang. Kirche in Baienfurt
20.00 Uhr kath. Gemeindehaus St. Anna in Baienfurt
Thema: Nigeria „als Frau überleben. Jeden Tag“.

Unter dem Motto „kommt! Bringt eure Last“ haben Christinnen aus Nigeria den Gottesdienst für den Weltgebetstag am 6.3.26 vorbereitet. Die Frauen des westafrikanischen Landes leiden unter häuslicher und terroristischer Gewalt sowie mangelnder Gleichberechtigung.

Nigeria liegt in Westafrika, hat eine große Vielfalt an Landschaften - von der trockenen Sahelzone über Graslandschaften bis zu Regenwäldern und einer langen Atlantikküste und Mangrovenwäldern. Das bevölkerungsreichste Land Afrikas mit rund 237 Mio Einwohner*innen ist zudem geprägt von einer Vielfalt an 250 Ethnien, über 500 Sprachen und verschiedenen Religionen.

Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit den Frauen weltweit zu feiern.

ÖKUMENE

– gemeinsam als Christen



Einladung zur Taizéandacht in Baidt

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserer ökumenischen Taizéandacht am **22. Februar 2026 um 19.00 Uhr** in den Dietrich-Bonhoeffer-Saal in **Baidt**.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns zusammen die Andacht feiern.



Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Kommt! Bringt eure Last.

Weltgebetstag – Frauen laden ein

Eine herzliche Einladung an alle, die für Frauen in Nigeria beten möchten, spricht das ökumenische Team des Weltgebetstags aus. Nigeria ist ein Land, in dem Frauen unter vielfältigen Benachteiligungen und Bedrängnissen leiden. Sie tragen zahlreiche Lasten – körperlich und seelisch, in der Familie und in der Gesellschaft, als Mutter, Tochter oder Ehefrau. Wir möchten an diesem Abend die Nöte unserer nigerianischen Schwestern ansehen. Und wir möchten helfen – durch Informationen, Gebet und Spenden. Jede*r ist willkommen.

Am **Freitag, den 06. März 2026** beginnt der ökumenische Gottesdienst um **19 Uhr** in der Evangelischen Kirche Baienfurt. Er wird von nigerianischen Frauen ausgearbeitet und von Frauen aus Baidt und Baienfurt durchgeführt. Anschließend sind alle Teilnehmer*innen zum Länderabend mit nigerianischen Köstlichkeiten ins katholische Gemeindehaus Baienfurt eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie!



Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baidt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. 1. Joh 3,8b

Sonntag, 22. Februar Invokavit (1. Sonntag der Passionszeit)

10.30 Uhr Baienfurt Abendmahlsgottesdienst, Ev. Kirche (Pfr. Schöberl)

19.00 Uhr **Baidt** Taizé-Andacht, Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Montag, 23. Februar

20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Februar

15.30 – 16.30 Uhr Baienfurt Konfi8-Gruppe 1, Ev. Gemeindehaus

16.30 – 17.30 Uhr Baienfurt Konfi8-Gruppe 2, Ev. Gemeindehaus

18.00 (!) Uhr Baienfurt Kirchengemeinderatssitzung, Ev. Gemeindehaus

Freitag, 27. Februar

19.00 Uhr Baienfurt Lesung „Zwischen den Zeilen“, Regina Herzer, Ev. Kirche

Sonntag, 01. März Reminiszenz (2. Sonntag der Passionszeit)

09.30 Uhr **Baidt** Gottesdienst, Dietrich-Bonhoeffer-Saal (Pfr. Schöberl)

10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus

Glaube im Alltag**„7 Wochen Ohne“ – SEHNSUCHT**

„Großes Herz!“, „Zeig dich!“, „Du bist schön!“, „Ohne Verzagttheit“. Diese Titel würde man nicht unbedingt mit Fasten verbinden. Und doch sind das Titel der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ aus den vergangenen Jahren. Das ist ein Fasten, das sich nicht am Verzicht festmacht, sondern an inneren Einstellungen. An der Aktion, die 1983 ins Leben gerufen wurde, beteiligen sich mittlerweile über drei Millionen Menschen.

2026 heißt es „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“. Das Motto lädt dazu ein, die Passionszeit bewusst zu erleben. Im Mittelpunkt steht ein mitfühlender Umgang miteinander: den Schmerz anderer wahrnehmen, Halt geben und neue Wege des Miteinanders entdecken.



(1. Könige 3,7,9) Am Anfang der Fastenzeit spüren wir unserer Sehnsucht nach. Wohin soll es gehen? Habe ich einen inneren Kompass? Ein „hörendes Herz“, wie der junge König Salomo es sich wünscht, das mir den Weg weist?

(Quelle: kirchenjahr-evangelisch.de + 7wochenohne.evangelisch.de, Bildquelle: kirchenjahr-evangelisch.de)

„Zwischen den Zeilen gelesen“

TEXTE, GESCHICHTEN und LYRIK rund um biblische Gestalten

Freitag, 27. Februar 19.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr in der ev. Kirche Baienfurt



Wer hat sich nicht schon einmal gefragt, wie Petrus sich fühlte, als er erkannte, dass Jesus seinen Verrat gesehen hatte...

Oder wie es Simon von Cyrene erging, als er Jesu Kreuz trug

In den Texten und Geschichten dieses Abends kommen die Personen zu Wort, die dabei waren.

Seien sie herzlich eingeladen zu hören, was sie zu sagen haben.

Es liest:

Regina Herzer; Gemeindeleiterin und Religionspädagogin

Außerdem gibt es noch Punsch und musikalische Untermalung

Der Eintritt ist frei

(Ein Spendenkörbchen wird aufgestellt)

kreativer montag

Der Kreative Montag lädt auch in 2026 wieder zum Mitmachen ein

Unsere nächsten Termine

09. März	Annemarie Weber	Drahthühner	Drahtarbeit
13. April	Ingrid Allkemper	Frühlingsmotive auf Porzellan	Porzellanmalerei
11. Mai	Birgit Schwartz-Glonnegger	Frühlingslandschaft	Aquarell



Anmeldungen bitte bis 4 Tage vor dem Termin an:
Petra Neumann-Sprink
E-Mail:
p.neumann.sprink@gmx.de
oder über

Kindergartennachrichten

Kath. Kindergarten St. Ulrich

Bunte Fasnetstage im Kindergarten St. Ulrich

Am gumpigen Donnerstag herrschte im Kindergarten St. Ulrich fröhliches Fasnetstreiben: Zahlreiche Kinder, Eltern und Geschwister kamen zur bunten Fasnetsparty zusammen und verwandelten die Räumlichkeiten in eine närrische Hochburg. Für beste Stimmung sorgten der Fanfarenzug Löwen, die Narrenzunft Henkerhaus, die Lumpenkapelle Baienfurt-Baindt sowie die Kickacher Waldbadhexen. Mit schwungvoller Musik, mitreißenden Klängen und närrischem Treiben brachten sie die kleinen und großen Gäste zum Staunen und Mitfeiern. Zwischendurch wurde ausgelassen mit Luftballons gespielt, zu Fasnetshits getanzt, mitgesungen und gelacht. Mehrere Polonaisen schlängelten sich durch die Räume des Kindergartens und sorgten für strahlende Gesichter.

Auch Spiele durften natürlich nicht fehlen: Bei der „Reise nach Jerusalem“ wurde ehrgeizig mitgemacht, und bei einem Gewinnspiel konnten drei Familien eine kleine Überraschung gewinnen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Es gab leckere Getränke, und zur Stärkung wurden Saitenwürstchen sowie verschiedenes Fingerfood angeboten.

Am Fasnetssamstag folgte dann das große Highlight für die Kindergartenkinder: Beim traditionellen Fasnetssprung durch den Ort liefen Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens St. Ulrich als „Schacher Buckelhexen“ beim Umzug mit. Trotz regnerischen Wetters ließen sich die kleinen und großen Narren die gute Laune nicht verderben. Fleißig verteilten die Kindergartenkinder Bonbons und Süßigkeiten an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher am Straßenrand. Immer wieder hallte der Ruf „Buckl-Hex!“ durch die Straßen. Zum Abschluss versammelten sich alle Teilnehmenden des Kindergartens St. Ulrich zu einem gemeinsamen Gruppenbild – eine schöne Erinnerung an eine rundum gelungene und fröhliche Fasnet 2026.

Geschrieben vom Eltern-Presseteam Kindergarten St. Ulrich



Brix-Brax-Brex – spring du kleine Hex!

Mit dem Start vom Stellen des Narrenbaums, dem Hissen der Schacherbuckelhexenfahne und der Hexentaufe am Montag, den 19.01.2026 fing die Hexenzeit der Schacherbuckelhexen am Schacherbuckel an.

Am Donnerstag, den 22.01.2026 gab es einen Vorlesekreis, bei dem sich die Kinder zwischen vier verschiedenen Hexenbilderbüchern entscheiden konnten. Vor allem als Teil des Programms Sparchkita ist es uns wichtig, Sprache und dessen Förderung in unseren Alltag einzubauen.

Ab dem 26.01.2026 waren unsere Kindergartenkinder nicht mehr wiederzuerkennen. Zwischen Prinzessinnen, Fledermäusen und vielem mehr, erkannte man nur noch die nicht geschminkten Erzieher/innen.

Am 29.01.2026 trafen sich alle zur Häsvorstellung. Den Narrenspruch „Henkerhaus, lass d´ Narren raus!“ konnte man sicherlich noch drei Straßen weiter hören. Doch das war nicht der einzige Narrenspruch den man hören konnte. Auch die Kickacher Waldbadhexe gehören natürlich dazu. Neben den Baienfurter Häser wurde auch der Raspler aus Baindt, der Hundsknochen aus Röttenbach, die Affenfamilie aus Ankenreute und die Saulgauer Dorausunft durch Kindergarteneltern, Erzieherinnen und Freunde des Kindergartens vorgestellt. Vielen Dank, an alle Hästräger, die unsere Häsvorstellung so vielfältig möglich gemacht haben.

Danach ging es fröhlich weiter. Am Mittwoch, den 11.01.2026 hieß es wieder „Tri Tra Tralala – Tri Tra Tralala der Kasper der ist wieder da“. Unser alljährliches Kasperletheater lautete die Hauptfasnetszeit ein.

Nach dem Gumpigen Donnerstag mit unserem Hexenzunftball ging es bei uns noch mit dem bunten treiben am Bromi-

gen Freitag weiter. Mit den Lieblingsverkleidungen der Kinder, die sie bei einer Modenschau präsentieren können. Nach dem großen Narrensprung in Baienfurt, der am Samstag, den 14.02.2026 stattfand, endete unsere Fasnetszeit im Kindergarten am Fastensdienstag mit dem Fasnetsverabschieden. Danach beginnt für uns die Fastenzeit und es geht mit großen Schritten auf Ostern zu.



Kinder- und Familienzentrum Pinocchio

Baienfurter Vorlesefuchs 2026

Auch in diesem Jahr fand unser Vorlesefuchs wieder in Kooperation mit der Achtschule im Kinder- und Familienzentrum Pinocchio statt.

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 2 bis 4 stellten sich mutig der Jury. Sie präsentierten ihre ausgewählten Texte mit großer Sicherheit, Ausdruckskraft und spürbarer Lesefreude. Ihr Können bewiesen sie zudem beim Vorlesen eines von der Jury vorgegebenen Fremdtextes



In einer Zeit, die von digitalen Medien geprägt ist, war es besonders schön zu erleben, mit welcher Freude und Konzentration die Kinder gelesen haben. Die jungen Vorleserinnen und Vorleser zeigten eindrucksvoll, dass Geschichten lebendig werden, wenn man ihnen Stimme und Gefühl verleiht.

Die Preisverleihung fand, wie immer in der Achtschule statt. Unter tosendem Applaus wurden die jeweils drei Erstplatzierten jeder Klassenstufe geehrt. Gemeinsam mit ihren Klassen, Lehrkräften und einigen stolzen Eltern entstand ein wert-

schätzender Rahmen, der die Leistungen der Kinder gebührend würdigte.

Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmenden, der Jury sowie der Achtschule für ihre Mitwirkung und Unterstützung.

Für das Kinder- und Familienzentrum Pinocchio

Sandra Brucker

Schulnachrichten



ACHTALSCHULE BAIENFURT
Gemeinschaftsschule
im nördlichen Schussental

Tel.: 0751 56960-10, Fax: 0751 5696015

kontakt@achtschule.de, www.achtschule.de

Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2026/2027

Sehr geehrte Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, Sie werden gebeten, Ihre Kinder, die zum Schuljahresbeginn 2026/2027 schulpflichtig sind, am

Dienstag, 24. Februar 2026, Uhrzeit

lt. Einladung bzw. 14:30 – 16:30 Uhr

im Hauptgebäude der Primarstufe, Musiksaal Obergeschoss anzumelden.

Die Einladung sowie die notwendigen Anmeldeformulare müssten Sie bereits erhalten haben.

Sollte dies nicht der Fall sein, dann melden Sie sich bitte bei uns im Sekretariat. Besten Dank!

Es gilt folgende Stichtagsregelung:

Schulpflichtig sind alle Kinder, die am 30. Juni 2026 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Wird Ihr Kind nach dem 30. Juni 2026 sechs Jahre alt, können Sie beantragen, dass es frühzeitig in die Schule aufgenommen wird. Hat die Schulleitung Zweifel an der Schulbereitschaft des Kindes, holt sie ein Gutachten des Gesundheitsamtes oder durch die Kooperationslehrkraft ein. Stimmt sie dem Antrag zu, beginnt die Schulpflicht mit der Anmeldung.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung (Tel. 56960-10).

A. Lehle, Rektor

Verabschiedung unserer Schulsozialarbeiterin Irmgard Lohmüller

Liebe Eltern,

Ende letzten Jahres hat sich unsere langjährige Schulsozialarbeiterin Irmgard Lohmüller in den Ruhestand verabschiedet. Sie hat in den vielen Jahren ihrer Tätigkeit unsere Schüler*innen unterstützt, gestärkt, aufgefangen und motiviert.

Sie hat soziale Projekte organisiert, durchgeführt und initiiert, häufig gemeinsam mit Lehrkräften oder Kolleginnen der Schulsozialarbeit. Auch Eltern war Frau Lohmüller immer ein wichtiger und hilfreicher Ansprechpartner. Sei es zur Unterstützung oder als Ratgeber und Vermittler. Für die Lehrkräfte war sie Partnerin und professionelle Unterstützung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

Frau Lohmüller hat sich immer sehr engagiert und mit viel Fleiß in die Schulgemeinschaft der Achtschule eingebracht.

Dafür danke ich ihr im Namen aller am Schulleben Beteiligten von ganzem Herzen und wünsche ihr alles Gute in ihrem neuen Lebensabschnitt!

Im Namen der Schulgemeinschaft

A. Lehle

Im Folgenden verabschiedet sich Frau Lohmüller noch in eigenen Worten

Liebe Eltern,

nach vielen Jahren als Schulsozialarbeiterin an unserer Schule habe ich mich zum 01.12.2025 aus meinem Arbeitsfeld verabschiedet um in die Altersteilzeit zu gehen.

Die Arbeit mit Ihren Kindern und mit Ihnen als Eltern war für mich eine sehr bereichernde und sinnstiftende Aufgabe. Ich durfte viele junge Menschen ein Stück ihres Weges begleiten, zuhören, unterstützen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Dafür bin ich sehr dankbar.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, für die offenen Gespräche, für die Zusammenarbeit und die vielen Begegnungen, die meine Arbeit geprägt haben.

Jede Familie, jedes Kind und jede Geschichte war einzigartig und hat Spuren bei mir hinterlassen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern von Herzen alles Gute. Die Schulsozialarbeit bleibt auch weiterhin eine wichtige Anlaufstelle, und ich bin sicher, dass meine Nachfolge diese Aufgabe engagiert und mit Herz weiterführen wird.

Irmgard Lohmüller



Vereinsnachrichten



Narrenzunft „Henkerhaus“ Baienfurt e.V. 1936

Fasnet 2026 – ein unvergessliches Jubiläum!

Liebe Baienfurterinnen und Baienfurter!

90 Jahre Narrenzunft „Henkerhaus“ – ein Geburtstag, den wir bewusst nicht mit „Pauken und Trompeten“ gefeiert haben. Vielmehr wollten wir ihn mit einigen Highlights in unsere Zunftgeschichte eingehen lassen, an die wir uns auch in ferner Zukunft noch sehr gut zurückerinnern werden.

Eines dieser Höhepunkte war zweifelsohne die Wiederbelebung von Handläufer und Clon und die damit verbundene Aufnahme als weitere Maskengruppe der Zunft in die VSAN. So kann sich nun eine Besonderheit aus unserer Ortsfasnet auch bei Narrensprüngen befreundeter Zünfte zeigen und vor allem Kinderherzen erfreuen.

Damit jedoch nicht genug. Der Zunftball zeigte sich aus Anlass unseres Geburtstages in einem absolut neuen, für manchen vielleicht ungewohnten, Kleid. Kleid und Motto „90er Party“ haben gepasst, manche „Naht“ war vielleicht etwas zu eng. Das dürfte in der „Änderungsschneiderei“ bis 2027 jedoch angepasst werden. Bereits am Mittag beim Rathausausschließen und Kuttelnessen begeisterten Schüler und Lehrerschaft mit einem Tanz die Narrenschar. Da darf man schon auf das kommende Jahr gespannt sein!

Der Fasnet-Samstag wurde im Gegensatz zu den vergangenen Jahren leider vom Wettergott nicht bevorzugt behandelt. Dies tat der Stimmung beim Narrensprung, der wieder einen Querschnitt durch die schwäbisch-alemannische Fasnet bot, jedoch keinen Abbruch. Besonders freuten wir uns über die Teilnahme vieler befreundeter Narrenzünfte, die wieder oder teilweise auch zum ersten Mal in „Fut la boi“ zu Gast waren und unseren Geburtstag mitfeierten.

Dass so ein Narrentag, zu dem rund 12.000 Gäste gekommen sind, ohne Unfälle und große Probleme vorüber geht, ist eine große logistische und organisatorische Herausforderung, bei der wir auf viele helfende Hände wie Polizei, Rotes Kreuz, Feuerwehr, RAB, Landratsamt, Straßenbauamt, Gemeindeverwaltung und örtlichen Bauhof angewiesen sind. Ebenfalls geht ein großer Dank an alle Sponsoren, mit deren Hilfe wir wieder so viel auf die Beine stellen konnten. Mit dazu gehören selbstverständlich die vielen örtlichen Vereine und Gastronomen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben. Nicht zu vergessen alle unsere aktiven Zunftmitglieder, die ihr Bestes gaben, um die Fasnet bei uns im Ort wieder zu einem Glanzlicht im Jahresveranstaltungsplan zu machen. Ob Plakettenverkauf, Bewirtungen, Kuchen backen – die Liste ist endlos lang – alles zusammen ergab wieder ein unvergesslich tolles Bild unserer Fasnet!

Allen Genannten, insbesondere Ihnen, sehr geehrter Herr Bürgermeister Binder, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und den Mitarbeitern des Bauhofes vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement zum Wohle unserer heimischen Boiafurter Fasnet!

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Padent

Zunftmeisterin



Zunftmeisterin Michaela Padent, der neue Handläufer H1 und Ehrenzunftmeister und Kulturbeauftragter Artur Kopka



Ausstellung der Häsgruppen im Rathaus Baienfurt- 90 Jahre gibt es schon Vogel, Blume und Kardelhannes



Gedenkgottesdienst und Jahreshauptversammlung am Samstag, 28.02.2026

Liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder und Freunde des Musikvereins!

Die diesjährige, ordentliche

115. Jahreshauptversammlung

des Musikvereins Baienfurt e.V. wurde laut Vorstandssitzung vom 17.11.2025 auf

Samstag, den 28.02.2026 um 20.00 Uhr
im katholischen Gemeindehaus Baienfurt
festgelegt.

Davor gestalten wir um 18.30 Uhr in der kath. Kirche den Abendgottesdienst und gedenken den Verstorbenen unseres Vereins.

Es sind für die Jahreshauptversammlung folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Dirigenten
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Verlesung des Protokolls
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen von aktiven und passiven Mitgliedern
10. Neuwahlen
11. Termine 2026
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zu dieser wichtigen Versammlung laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie Freunde unseres Vereins herzlich ein.

Musikalisch umrahmt die Jahreshauptversammlung und den Gedenkgottesdienst das Blasorchester.

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich **bis spätestens 23.02.2026** beim Vorsitzenden zu stellen.

Für Ihren geschätzten Besuch und Ihr gezeigtes Interesse danken wir Ihnen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Richard Birnbaum, 1. Vorsitzender



Geschichten aus der Region | Ein literarisch-musikalischer Abend mit Helmut Jäger und Thomas Stimpfle **Samstag, 28. Februar 2026**

20:00 Uhr

Spannend, amüsant und berührend. So facettenreich wie Helmut Jägers Geschichten, wird auch dieser Abend. Wir tauchen ein in kriminelle Abgründe Oberschwabens, wie wir uns diese bisher nicht vorstellen konnten. Danach begeben wir uns auf eine skurrile Reise in den Süden und zum Schluss in einer Kurzgeschichte auf eine Reise nach Lappland.

Die Berge im Blick und Geschichten im Kopf, ist das Motto des Krimiautors Helmut Jäger aus Berg. Hoch über dem Schussental schreibt er seine fesselnden und brisanten Fälle um

den Ermittler Carl Sopran. Alle Fälle, haben ihren Ursprung im wunderschönen Landstrich nördlich des Bodensees und finden hier ihre Auflösung. Helmut Jäger ist Mitglied im SYNDIKAT, dem Verein für deutschsprachige Kriminalliteratur.

Doch seit er im November 2024 mit »Schwalbe zieht nach Süden« einen Roman ohne Morde veröffentlicht hat, liebt er es, zwischen den literarischen Genres zu wechseln. Neben einem vierten Krimi schreibt der Autor aktuell Kurzgeschichten für diverse Anthologien.



Helmut Jäger ist mit seinen Büchern auf den Buchmessen in Frankfurt und Leipzig präsent und auch immer wieder zu Lesungen unterwegs. Er hat auf Theaterbühnen in München und Leipzig gelesen. In Büchereien und literarischen Zirkeln ist er ein gerngesehener Gast.

Auf die Bühne ins Speidlerhaus bringt er den Gitarristen Thomas Stimpfle aus Berg/Weiler mit, der den Autor bei Auftritten in der Linse

in Weingarten und bei Lesungen in der Orangerie und alten Pfarr in Wolfegg begleitet hat.

Eintritt frei - Hutspende



Garten- und Blumenfreunde e.V.

Machen Sie mit:

Sammelbestellung Gartenerde und Dünger

Liebe Gartenbesitzerinnen und -besitzer,

wundern Sie sich nicht auch oft, dass die Blumen und Pflanzen in den Gärtnereien und Baumärkten kräftiges Laub und schöne Blüten haben?

Wir bieten auch in diesem Jahr wieder aus der Fuchsien-Gärtnerei Himmelreich unseren Mitgliedern eine Pflanzerde und Dünger an, die genau den Ansprüchen von sinnvollem und nachhaltigem Gärtnern entsprechen und die im Handel sonst nicht zu kaufen sind, zu einem **Vorteilspreis** an. Nur diese Erde und Dünger wird in der Gärtnerei selbst verwendet.

Auch Nichtmitglieder können gerne gegen einen kleinen Aufpreis eine Bestellung aufgeben.

Blattdünger:

Stickstoff ist für die Blattgrünbildung wichtig. Bilden sich zum Beispiel gelbe Blätter, ist das ein Zeichen, dass Stickstoff fehlt. 1 kg für **11,00 €**, Nichtmitglieder 11,50 €

Blütendünger:

Hier ist der Phosphatgehalt für die Blütenbildung maßgeblich. Der hohe Kaliumgehalt sorgt dafür, dass das Holz gut ausreifen kann, was insbesondere im Herbst, wenn die Pflanzen ins Winterquartier gehen, maßgeblich ist. Ein Vorteil dieses Düngers ist, dass gezielt gedüngt werden kann. 1 kg für **11,00 €**, Nichtmitglieder 11,50 €

Beide Dünger können auch für sämtliche Zimmerpflanzen eingesetzt werden.

Langzeitdünger

Die im Handel angebotenen Langzeitdünger mit Plastikummantelung reagieren meist auf Wärme und Wasser, was jedoch nicht kontinuierlich zur Verfügung steht. Das heißt sie können sich sehr schnell oder gar nicht auflösen. Für den Ver-

braucher ist es damit schwer zu kontrollieren. Den **Langzeitdünger aus der Gärtnerei** gibt es auch in Granulat-Form, mit einer Wirkungsdauer bis zu 6 Wochen, je nach Witterung. Hier sieht man jedoch, wenn er sich aufgelöst hat und hat somit die Möglichkeit wieder nach zu düngen. 1 kg für **12,00 €**, Nichtmitglieder 12,50 €

Pflanzen-Blumenerde im Sack zu 70 L für 18,00 €, Nichtmitglieder für 19,00 €

Bei den sonst angebotenen Blumenerden wird oft ein hoher Anteil an Kokospflanzen mit vermischt. Auch sollte das Problem mit Insektiziden und Pestiziden sowie die Umweltschädigung durch Rodung von Urwäldern mit beachtet werden. Sehr oft wird auch Klärschlamm mit beigemischt, welcher bekanntermaßen mit Rückständen von Medikamenten belastet ist. Bei der Blumenerde von FlorBest wird auf einen Torfanteil verzichtet und durch Holzteile und Tonminerale u.a. ersetzt. Diese Blumenerde von FlorBest kann sowohl bei der Anzucht und der Vermehrung von Setzlingen, beim Umtopfen in größere Blumentöpfe, aber auch bei der Auffüllung des Hochbeets verwendet werden.

Haben wir auch ihr Interesse geweckt? Nähere Informationen zur Anwendung des Düngers und den Bestellschein erhalten sie auf unserer Homepage des Vereins:

www.gartenfreunde-baienfurt.jimdo.free.com oder direkt bei Bernhard Kohler: E-Mail: kohler.bernhard@gmx.de oder Tel.-Nr.: 0751/18054214

Bitte beachten: Annahmeschluss für die Sammelbestellung ist bereits der 28. Februar 2026.

Wir bitten um Verständnis, dass wir die Lieferungen frei Haus nur gegen einen kleinen Aufpreis stemmen können. Die bestellte Ware kann ohne Mehrkosten im Bauhof Baienfurt, Ravensburger Str. am 14. März 2026 abgeholt werden.

Ihre Bestellung können sie gerne per Post, als E-Mail senden oder auch direkt in den Briefkasten bei Fam. Kohler, Höhenweg 13, 88255 Baienfurt oder bei Gertrud Rittler, Achstr. 32, 88255 Baienfurt einwerfen.

Wir freuen uns nun über Ihre Bestellung und grüßen herzlich Ihre Garten- und Blumenfreunde Baienfurt e.V.



DLRG Ortsgruppe Baienfurt

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Alle Mitglieder des Stützpunkts Bad Waldsee und der Ortsgruppe Baienfurt sind herzlich eingeladen.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 20.03.2026** ab 19:00 Uhr im DLRG-Heim in der Baidter Straße 48/1 in Baienfurt statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Jahresbericht Leitung Ausbildung
3. Jahresbericht Leitung Wasserrettung
4. Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplanes 2026
5. Kassenbericht
 - 5.1 Vorstellung des Jahresabschlusses 2025
 - 5.2 Bericht der Kassenprüfer
 - 5.3 Feststellung des Jahresabschlusses 2025
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl eines neuen Vorsitzenden und eines zusätzlichen stellv. Vorsitzenden der Ortsgruppe

8. Jahresbericht Jugendleiter
9. Diskussion und Beschluss Beitragserhöhung ab 2027 um mindestens 15 € für Einzelmitglieder und mindestens 30 € für Familien, Vereinigungen, Behörden und Firmen
10. Anträge
11. Verschiedenes
12. Schlusswort

Anträge müssen bis Freitag, den 13.03.2026 schriftlich oder per E-Mail bei Rainer Müller eingegangen sein.

DLRG Ortsgruppe Baienfurt

Rainer Müller, Vorsitzender



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

SGB-News

Am Wochenende findet in der Sporthalle in Baidt, das Sie & Er Turnier für unsere D-, B- und C-Junioren statt.



SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt

Baienfurts Jugend bei den Bezirksmeisterschaften erfolgreich

Drei Titel für die Nachwuchskräfte der Oberschwaben

In Hornberg fanden Anfang Januar die Bezirksmeisterschaften im freien Stil statt. Die KG Baienfurt ging mit insgesamt 22 Nachwuchskräften an den Start, wovon fünf auch schon bei den Männern starteten. Am Ende sprangen dabei hervorragende acht Podestplätze für die Youngsters der Oberschwaben heraus. Bei den jüngsten (U8) zeigte Roman Golander (20 kg) eine ansprechende Turnierleistung. Nur einmal musste sich das KG-Talent knapp geschlagen geben, weshalb ihm der Finalkampf um Gold verwehrt blieb. Mit vier Schultersiegen sicherte sich der Baienfurter aber noch die Bronzemedaille. In der Altersklasse U10 erreichte Leon Zakrevskij in der Gewichtsklasse bis 23 Kilogramm nach zwei Siegen und zwei Niederlagen einen guten dritten Platz. Souverän und ohne Niederlage kämpfte sich Roman Flat (27 kg) mit vier Siegen bis ins Finale vor. Auch im Kampf um Gold gewann der Baienfurter, wie in den vier Kämpfen zuvor, technisch überlegen und sicherte sich den Titel des Bezirksmeisters. Mal Krasniqi (39 kg) musste sich in seinem ersten Kampf geschlagen geben und lieferte sich danach im Kampf um die Silbermedaille ein spektakuläres Duell mit Artur Pavelko. Der junge Nachwuchsringer der KG ließ sich von den Wertungen seines Kontrahenten nicht beirren, kam immer wieder zu eigenen Aktionen und behielt schlussendlich mit 23:17 die Oberhand. In der Altersklasse bis 12 Jahren kämpfte sich Bruno Viktor Hagmann (34 kg) bis ins kleine Finale vor. Hier behielt er die Nerven und gewann durch einen Schultersieg Bronze. Julian Emil Linse (50 kg) zog durch drei schnelle Schultersiege ins Finale um den Bezirksmeistertitel ein. Hier lieferte er sich ein enges und bis zur letzten Sekunde spannendes Duell mit Jannes Grischkat, das er am Ende

hauchdünn mit 13:12 für sich entscheiden konnte. Mike Hafner (44 kg) biss sich in einem starken Teilnehmerfeld der Altersklasse U14/U15 durch enge Duelle durch. Mit einem 3:1-Erfolg über Robin Schäfer gewann das KG-Talent Bronze. Bei den Männern zeigte Baienfurts Nachwuchsringer Ruwen Hund (65 kg) erneut eine starke Leistung. In einem Teilnehmerfeld von 17 Ringern drang das KG-Talent nach vier technischen Siegen bis ins Finale vor. Hier unterlag er dem erfahrenen David Brenn aus Tennenbronn knapp mit 7:11 und holte Silber.

Bereits eine Woche später fand in Sulgen die Bezirksmeisterschaft im griechisch-römischen Stil statt. Auch hier gingen erneut zahlreiche Nachwuchssportler der KG Baienfurt an den Start. Bei insgesamt elf Teilnehmern sprangen ganze sechs Podestplätze für die Oberschwaben heraus. Auch im griechisch-römischen Stil konnte sich Roman Golander nach Bronze in der Vorwoche wieder eine Medaille sichern. Nach zwei Siegen und einer Niederlage durfte sich das KG-Talent über die Silbermedaille freuen. Arthur Golander (27 kg) stand in der Altersklasse U10 nach drei Schultersiegen im Finale. Hier unterlag er technisch und gewann damit ebenfalls die Silbermedaille. In der Altersklasse U12 zog auch Bruno Viktor Hagmann (32 kg) ins Finale ein. Auch er musste sich geschlagen geben und holte die dritte Silbermedaille für die Oberschwaben. Ein besonderes Kunststück gelang Julian Emil Linse (46 kg), der nach dem Bezirksmeistertitel im freien Stil in Hornberg nun auch Bezirksmeister im klassischen Stil wurde. Seine ersten vier Kämpfe konnte das KG-Talent allesamt vorzeitig für sich entscheiden. Im entscheidenden fünften Kampf lag er bereits mit 7:13 zurück, gab nicht auf und legte seinen Kontrahenten Leon Trachsel noch auf die Schultern und durfte damit seinen zweiten Titel innerhalb einer Woche bejubeln. Julian Kudrin (50 kg) startete mit einer Niederlage ins Turnier, ließ sich davon aber nicht beirren und erkämpfte sich nach zwei vorzeitigen Siegen noch die Bronzemedaille. Ebenfalls Bronze gewann Oscar Makatun (38 kg) in der Altersklasse U14/15 nach zwei Siegen und zwei Niederlagen. Alles in allem konnten die Nachwuchskräfte der Oberschwaben damit 14 Medaillen mit nach Baienfurt bringen und stellten damit die beeindruckende Jugendarbeit der KG erneut unter Beweis.

KG-Ringer Ruwen Hund wird dritter beim Kaderturnier Starke Leistung im Duell mit Deutschlands besten

Beim DRB-Kaderturnier konnte sich KG-Nachwuchstalent Ruwen Hund (65 kg) in der Altersklasse U17 den dritten Platz erkämpfen. Der Baienfurter musste sich im freien Stil mit den besten Athleten Deutschlands in seinem Jahrgang messen und präsentierte sich stark. Im ersten Kampf hatte Hund, der in der vergangenen Saison zu den absoluten Leistungsträgern der aktiven Verbandsliga-Mannschaft zählte, keine Mühe mit seinem niedersächsischen Kontrahenten Seyed Alireza Khalifeh, den er technisch überlegen bezwang. Das zweite Duell im Pool bestritt der Baienfurter gegen Neo Warkentin vom TuS Adelhausen. Hier fand er kein Mittel und unterlag knapp mit 1:3. Unbeirrt von der Niederlage gewann er den nächsten Kampf gegen den Hamburger Adam Dzumaev wieder souverän mit 12:4. Ein enges Duell lieferte er sich im letzten Kampf der Vorrunde Nils Frederick Heinrich aus Leipzig. Nach einer konzentrierten Vorstellung setzte sich das KG-Talent mit 6:1 durch. Damit sicherte er sich in seinem Pool den zweiten Rang und stand damit im kleinen Finale. Hier traf er auf Paul Sievert vom SV Halle und zeigte schnell, dass er sich den dritten Rang in diesem Kampf nicht nehmen lässt. Mit einer technischen Überlegenheit unterstrich der Baienfurter seine Form und zeigt, dass er zu den besten seines Jahrgangs gehört.

Württembergische Meisterschaft in Backnang Baienfurts Ringer holen erneut Medaillen

In Backnang ging es am letzten Januar-Wochenende um den Titel des württembergischen Meisters im freien Stil in den Altersklassen U12, U14 und U17. Die KG Baienfurt schickte neun Teilnehmer an den Start und durfte gleich vier Nachwuchssportler zur Goldmedaille gratulieren. Bei den jüngsten zeigte sich Julian Linse (48 kg) nach seinen zwei Bezirksmeistertiteln auch in Backnang von seiner besten Seite. Die ersten drei Runden gewann er alle vorzeitig und stand damit im Finale um den Titel. Hier erwischte er einen schlechten Start und geriet schnell mit 0:9 ins Hintertreffen. Mit Willensstärke und Durchsetzungsvermögen kämpfte sich der Baienfurter noch einmal heran, schaffte den Ausgleich zum 9:9 und wurde aufgrund der letzten Wertung württembergischer Meister. Bruno Viktor Hagmann (34 kg) musste sich nach zwei Medaillen bei der Bezirksmeisterschaft dieses Mal mit dem sechsten Platz begnügen. In den Altersklassen U14 und U17 gilt die Meisterschaft als wichtiges Turnier für die Nominierung zur deutschen Meisterschaft, weshalb die Athleten hier nicht nur um den Titel, sondern auch um eine weitere Nominierung kämpfen. Mike Hafner (44 kg) startete bei der U14 mit einem Überlegenheitssieg ins Turnier. Nach der knappen Punktniederlage im zweiten Kampf gegen Raphael Beck vom TSV Herbrechtingen war der Traum von Gold aber bereits geplatzt. Nach einem weiteren Überlegenheitssieg und einer Schulterniederlage stand der Baienfurter im Kampf um Platz fünf. Hier behielt er mit 13:6 die Oberhand und darf sich noch Hoffnungen auf eine Nominierung zur deutschen Meisterschaft in Kirchlinde machen. Lukas Rekhviashvili (57 kg) wurde mit einer Bilanz von zwei Siegen und drei Niederlagen sechster. Die Erfolgsquote der Baienfurter Nachwuchskräfte in der Altersklasse U17 ist dagegen beachtlich. Vier Teilnehmer, drei Meister und einen Vizemeister – so das Abschneiden der KG-Talente. Robert Flat (51 kg) musste direkt im ersten Kampf eine Schulterniederlage gegen Ruben Kalabor Negru vom SC Korb hinnehmen. Nach zwei Überlegenheitssiegen stand er im Finale und traf dort erneut auf Negru. Auch im Finale war er gegen den starken Nachwuchsringer des SC chancenlos, verlor technisch und gewann die Silbermedaille. Maxim Hafner (55 kg) zeigte in seiner Gewichtsklasse eine Machtdemonstration, gewann zweimal per Schultersieg und zweimal technisch überlegen und wurde damit völlig verdient württembergischer Meister. Auch Ruwen Hund (65 kg) hatte keine Mühe mit seiner Konkurrenz, gewann dreimal technisch überlegen und einmal per Schultersieg und zog damit ebenfalls ins Finale ein. Auch hier hatte er keine Probleme und sicherte sich durch einen weiteren Überlegenheitssieg über Alenay Koussakal vom RSV Benningen die Goldmedaille. In der Gewichtsklasse bis 80 Kilogramm dominierte KG-Ringer Oskar Hårdtner seine Konkurrenz nach Belieben. Im ersten Kampf gelang ihm ein 7:0-Punktsieg gegen den Weilimdorfer Konrad Buchholz. Nach zwei Überlegenheitssiegen und einem Schultersieg stand auch Hårdtner im Finale und hatte bis dahin noch immer keinen einzigen Wertungspunkt abgegeben. Das sollte auch so bleiben. Mit einem weiteren Überlegenheitssieg gegen Koray Ayyildiz vom AC Röhlingen gewann Hårdtner und damit die KG Baienfurt die dritte Goldmedaille in dieser Altersklasse. Alle vier Nachwuchskräfte der Baienfurter U17 haben damit beste Chancen auf eine Nominierung für die deutsche Meisterschaft in Aschaffenburg, auf der sie sich dann mit den besten Athleten des Landes messen dürfen.

Internationales UWW-Turnier in Wolfurt**Sechs Baienfurter Nachwuchskräfte bei den Flatz-Open**

Am Wochenende des 07./08. Februar fand in Wolfurt die Flatz-Open in den Altersklassen U17 und U20 statt, bei den zahlreiche internationale Athleten vertreten waren. Los ging es am Samstag mit der U20, bei der die beiden KG-Ringer Willi Lehn und Danny Mayr an den Start gingen. In der Gewichtsklasse bis 65 Kilogramm traf Willi Lehn zum Auftakt auf den Schweizer Mathys Sarrasin und startete direkt mit einem Achtungserfolg ins Turnier. Der Baienfurter hatte seinen Kontrahenten über die gesamte Kampfzeit unter Kontrolle, gewann mit 13:4 und zog ins Viertelfinale ein. Hier lieferte er sich ein enges Duell mit seinem deutschen Kollegen Robin Bader, den er schlussendlich beim Stand von 3:3 knapp bezwang. Im Halbfinale folgte in Tinio Ritter der nächste Gegner aus der Schweiz. Auch hier behielt Lehn die Oberhand und zog nach einem 8:3-Erfolg in den Kampf um die Goldmedaille ein. Gegen den starken Polen Ivan Oksiuk war der KG-Ringer hier aber chancenlos und musste sich nach einer technischen Niederlage mit Silber zufriedengeben. Selbes Schicksaal erlangte Danny Mayr in der Gewichtsklasse bis 70 Kilogramm. In seinem ersten Turnierkampf unterlag er ebenfalls einem Polen, Jakub Kesy, mit 0:6. Dadurch stand er im zweiten Gruppenkampf gegen den Schweizer Aaron Zberg bereits unter Zugzwang, wenn er noch ins Halbfinale einziehen wollte. In einem engen Duell behielt der Baienfurter schlussendlich die Nerven, gewann knapp mit 7:4 und zog als Gruppenzweiter ins Halbfinale ein. Hier hatte er den Österreicher Rashid Bettergaraev im Griff und erreichte mit einem souveränen 6:0-Erfolg das Finale. Hier traf er erneut auf den starken Polen, gegen den er bereits im Eröffnungskampf das Nachsehen hatte. Auch im Finale war der KG-Ringer ohne Chance und unterlag technisch. Am Sonntag war dann die U17 der Baienfurter an der Reihe. Die KG schickte hier Robert Flat, Maxim Hafner, Ruwen Hund und Oskar Härdtnr ins Rennen. Robert Flat hatte es in der Gewichtsklasse bis 51 Kilogramm mit starken Gegnern zu tun. Im ersten Kampf unterlag er dem Polen Adam Maciejewski knapp mit 2:5. Nicht den Hauch einer Chance hatte er gegen den englischen Ringer Bronx Hanlon, der bis ins Finale vordrang und Silber holte. Nach der technischen Niederlage musste er in der dritten Runde gegen den späteren Turniersieger aus Frankreich, Deni Zakriyev, antreten. Nach einer weiteren technischen Niederlage war das Turnier für den Baienfurter mit dem sechsten Platz beendet. Maxim Hafner (55 kg) hatte das Glück in seinem Auftaktkampf gegen seinen WRV-Kollegen Alexander Weinberg ebenfalls nicht auf seiner Seite. Das KG-Talent geriet zu früh zu weit ins Hintertreffen, konnte den Rückstand nicht mehr aufholen und unterlag mit 8:12. Nach der Halbfinalniederlage Weinbergs war die Chance auf die Hoffnungsrunde für Hafner ebenfalls vertan und das Turnier bereits nach einem Kampf wieder beendet. Ruwen Hund hingegen erwischte in der Gewichtsklasse bis 65 Kilogramm einen Sahnetag. Zu Beginn noch nicht wirklich im Wettkampfmodus angekommen geriet er im ersten Kampf direkt in Rückstand, gewann dann aber noch mit 9:8 gegen Nikita Koziech aus Israel und war dann nicht mehr aufzuhalten. Im Viertelfinale dominierte er den Franzosen Sascha Aubert und stand nach einer technischen Überlegenheit. Auch Jakub Gmyz aus Polen hatte keine Chance gegen das Baienfurter Nachwuchstalent. Beim Stand von 8:1 landete Hund noch einen Schulter-sieg, wonach er im Kampf um Gold stand. Hier lieferten sich der KG-Ringer und der Belgier Akram Sadyrkhanov ein offenes und hitziges Duell, das zahlreiche Wertungspunkte innehatte.

Am Ende dann recht deutlich, aber absolut verdient, setzte sich der Baienfurter mit 20:10 durch und gewann den Titel in einem hochklassigen Teilnehmerfeld. Auch Oskar Härdtnr zeigte sich nach seinem württembergischen Meistertitel aus der Vorwoche weiterhin in starker Verfassung. Im ersten Kampf traf er auf den Österreicher Abdullah Askhabov, den er beim Stand von 4:0 auf die Schultern legte. Nach einer technischen Überlegenheit gegen den Israeli Gabriel Grinshpun traf er im letzten und entscheidenden Kampf auf seinen WRV-Kollegen Konrad Buchholz. Zu keinem Zeitpunkt des Duells ließ Härdtnr Zweifel an einem Sieg aufkommen, hatte Buchholz über die gesamte Kampfzeit im Griff und gewann nach seinem klaren 9:2-Erfolg verdient die Goldmedaille. Damit traten die KG-Nachwuchskräfte mit zwei Gold- und zwei Silbermedaillen wieder die Heimreise in Richtung Oberschwaben an.


**Ortsverein
Baienfurt-Baindt**
SPD Landtagskandidat Paul Frank auf dem Baienfurter Wochenmarkt

Verehrte Bürgerinnen und Bürger, ja, der Landtagswahlkampf ist in vollem Gange. Der Landtagskandidat der SPD für unseren Wahlkreis, Paul Frank, besucht unseren Wochenmarkt am Freitag, 27. Februar 2026 und Freitag, 6. März 2026 ab jeweils 14 Uhr. Kommen Sie an unserem Informationsstand vorbei und sprechen Sie direkt mit unserem Kandidaten. Unsere Kreisvorsitzende, Heike Engelhardt, ist ebenfalls vor Ort. Wir freuen uns auf Ihre Fragen.

Freundliche Grüße

Brigitta Wölk SPD OV Baienfurt-Baindt Vors.

Zur Information



hoftheater

Neues aus dem Hoftheater

Fr 20.02. | 20.15 Uhr

Pablo Konrad | Piep Show

Vögel sind einfach überall! Nicht nur in Wald, Flur und Natur, sondern auch in unserer Sprache und Kultur haben sie sich ein Nest gebaut. Pablo Konrad nimmt sein Publikum mit auf eine pointierte Expedition in die skurrile Parallelwelt von Mensch und Vogel. Vom balzenden Bülbül bis zur konspirativen Stadttaube, vom Kuckuck als Gerichtsvollzieher bis zum Paradiesvogel mit Beziehungsproblemen. Dieser Abend ist keine ornithologische Fachvorlesung, sondern eine federleichte Mischung aus Stand-up, Musik, absurdem Wissen und überraschender Poesie. „Piep Show“ ist ein Abend, an dem die Pointen fliegen, das Publikum zwitschert und niemand am Ende so recht weiß, ob er jetzt klüger ist oder einfach nur einen Höhenflug hat. Ein Programm für alle, die einen Vogel haben – oder gerne einen hätten.

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr AK 27 € | erm. 24,50 €
Unterstützertickets 34 €

Di 24.02. | Mi 25.02. | Do 26.02. | 20.15 Uhr

Heinrich del Core | Juhu, meine Frau wird Oma

Diese Veranstaltungen sind ausverkauft.

Evtl. Restkarten an der Abendkasse.

Fr 27.02. | 20.15 Uhr

Jakob Schwerdtfeger | Meisterwerk

Kunst berührt unser Leben viel mehr, als wir denken. Die Aldi Tüte, das Renault Logo, Louis Vuitton Taschen – alles von Künstlern entworfen. Kunst ist politisch, provokant, packend und vor allem macht sie richtig Spaß. Jakob Schwerdtfeger zeigt alle Facetten und jongliert geschickt mit der Geschichte der Kunst. Er macht die Bühne zu seiner Leinwand: Comedy wie gemalt. Als Comedian und Kunsthistoriker vereint er Humor und Kunstwissen, Mona Lisas Lächeln wird zum Lachkrampf und Munchs berühmtes Bild zum Freudenschrei. Jakob Schwerdtfeger rückt die Kunstszene in ein völlig neues Licht und bewegt sich so spielerisch durch die Kunstgeschichte, als wäre sie seine Hüpfburg.

www.jakob-schwerdtfeger.com

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr AK 25 € | erm. 22,50 €
Unterstützertickets 34 €

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter:
ticket@hoftheater.org oder zum gleich kaufen und da-
heim ausdrucken unter www.hoftheater.org



Hospizbewegung Weingarten-Baienfurt- Baindt-Berg e.V.

Offenes Singen im Hospiz Ambulant

„Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen!“ C. Lehmann
Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns
in „Stimmung!“ Da lacht unser Herz!

Für einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und
leichtes Zweistimmiges benötigen Sie keinerlei Vorkenntnisse!
Leitung: Schtine Ruoff, Chorleiterin

Termin: Mittwoch 21.01.2026

Zeit: 19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Hospiz Ambulant, Schützenstr. 5, Weingarten

Ohne Anmeldung



LandFrauen
Bildungs- und Sozialwerk
der Landfrauen e. V.
Ortsverein Baindt e.V.

Herzliche Einladung zu unserer Veranstaltung mit dem Deutschen Roten Kreuz. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 24.02.2026 im Bischof-Sproll-Saal in Baindt** statt und bietet Ihnen die Gelegenheit, direkt von den Expertinnen und Experten des Roten Kreuzes wertvolle Informationen zu Gesundheit, Erste-Hilfe-Maßnahmen und weiteren Unterstützungsangeboten zu erhalten. **Beginn 19.30 Uhr.**

Hierzu laden wir alle Interessierten aus der Bevölkerung ein. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Das Team der Vorstandschaft

Terminvorschau:

Aus der Balance, Stimmungsschwankungen, Depression u. Burnout;

24.03.2026, 19.30 Uhr Bischof-Sproll-Saal Baindt.

Kochen mit Haasi;

28.04.2026, 18.00 Uhr in der Klosterwiesenschule Baindt (mit Anmeldung)



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

**Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr
am Freibad in Weingarten**

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Informationsveranstaltung für PV-Anlagenbetreiber

Am **3. März 2026 von 16:00 bis 18:00 Uhr** steht die angekündigte EEG-Novelle des BMW-E im Mittelpunkt einer Fachveranstaltung der Energieagentur Oberschwaben gemeinsam mit der IHK Bodensee-Oberschwaben zu Photovoltaik- und Speicherlösungen.

Der für Februar 2026 erwartete Gesetzesentwurf bringt weitreichende Veränderungen für den wirtschaftlichen Betrieb von PV- und Speicheranlagen mit sich. Im Fokus der Veranstaltung stehen insbesondere „Multi-Use“-fähige Speicher für Einfamilienhäuser und Gewerbebetriebe sowie moderne PV-Speicherkonzepte – auch in Kombination mit bidirektionalen E-Autoladestationen. Auf Basis des neuen regulatorischen Rahmens werden Funktionsweisen, Dimensionierung und Wirtschaftlichkeit praxisnah analysiert und anschaulich visualisiert.

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Privatpersonen und Unternehmen mit Interesse an Photovoltaikanlagen.

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten der IHK Bodensee-Oberschwaben statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine vorherige Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich. Anmeldeschluss ist der 27.02.2026.

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://veranstaltungen.unikam.de/weingarten.ihk.de/>

Veranstaltungs-Kennziffer: 3.PV.26.1

Tierschutzverein Ravensburg- Weingarten u. Umgebung e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Tierschutzverein Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e. V. lädt am Sonntag, 29. März 2026, um 10 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Berg (Bergstraße 35, 88276 Berg) alle Mitglieder zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung und Geschäftsbericht

TOP 2: Kassenbericht

TOP 3: Aussprache zu den Berichten

TOP 4: Bericht der Revisoren / Entlastung

TOP 5: Satzungsänderung; Löschung der Bekanntgabe der JHV in der Schwäbischen Zeitung & Rechnungsprüfung

TOP 6: Wahlen: Rücktritt & Wahl des Schatzmeisters

TOP 7: Anträge / Verschiedenes Anträge zur Jahreshauptver-

sammlung müssen bis spätestens 15. März 2026 schriftlich in der Geschäftsstelle im Tierheim Berg, Kernen 2, 88276 Berg, vorliegen. Eine verbindliche Anmeldung zur Jahreshauptversammlung bis spätestens 28. Februar 2026 unter Telefon 0751 / 551956 ist erwünscht.

Die Vorstandschaft des Tierschutzvereins Ravensburg-Weingarten u. Umgebung e. V.

Bürgerstiftung Bergatreute Save the date:

Kabarettabend am Samstag, 7. März um 19.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus in Bergatreute mit „Halbadrui“

Auch nach der Fasnet muss der Humor und der Spass nicht gleich wieder in die Mottenkiste verpackt werden. Denn einen Termin kann man sich heute schon vormerken: Samstag, 7. März um 19.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus in Bergatreute mit der Kabarettgruppe „Halbadrui“. Sechs adrett gekleidete Damen des a-capella-Sextetts „halbadrui“ präsentieren in gewohnter Weise ihre breit schwäbisch getexteten Lieder mit viel Humor und einer gehörigen Portion Selbstironie.

In ihrem Programm „BFF – Bäscht Fränds Foräwer“ schwelgen sie in Kindheitserinnerungen, singen von Frauenfreundschaften, von ihren Männern daheim und den vielen schönen Seiten des Lebens, aber auch von einer besonderen, unumgänglichen Phase „em Lääba“ – den Wechseljahren. Neben urschwäbischem Gesang und komödiantischen Einlagen bleibt auch im neuen Programm wieder Platz für das ein oder andere klassische Lied.

Lassen sie sich überraschen und sichern sie sich Eintrittskarten im Vorverkauf. Dies ist möglich unter der Tel.Nr. 921616 möglich.

DRK-Kreisverband Ravensburg



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Erste Hilfe Party:
Kindergeburtstag einmal anders**

Der DRK-Kreisverband Ravensburg bietet ganzjährig

Erste-Hilfe-Partys für Kindergeburtstage an. Spielerisch lernen Kinder dabei wichtige Grundlagen der Ersten Hilfe - und erleben gleichzeitig einen besonderen Geburtstag.

Nicht nur für Erwachsene ist Erste Hilfe ein wichtiges Thema. Bereits im Schulkindalter ist es von großer Bedeutung zu wissen, wie ein Notruf richtig abgesetzt wird und wie man in Notfällen helfen kann. Doch wie lässt sich dieses Wissen kindgerecht und mit Freude vermitteln? Der DRK-Kreisverband Ravensburg e. V. hat die passende Idee: Im Rahmen eines Kindergeburtstags können Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren einen altersgerechten Erste-Hilfe-Kurs besuchen.

Eine Erste-Hilfe-Ausbilderin des DRK führt die Kinder durch ein spannendes Programm. Die Teilnehmenden lernen spielerisch, wie ein Notruf funktioniert und welche Schritte im Notfall wichtig sind. Außerdem üben sie praktische Maßnahmen wie das Anlegen von Kopf-, Ellenbogen- und Handverbänden sowie das Anbringen von Fingerpflastern. Auch das Thema Bewusstlosigkeit wird altersgerecht behandelt.

Nach rund zwei Stunden haben die kleinen „Retterinnen und Retter“ die wichtigsten Grundlagen kennengelernt. Zum Abschluss erhält jedes Kind eine Urkunde, und das Geburtstagskind darf sich über ein kleines Geschenk freuen.

Das Erste-Hilfe-Geburtstagsprogramm findet in den Räum-

lichkeiten des DRK-Kreisverbands Ravensburg statt. Die Kosten betragen pauschal 150 Euro für bis zu zehn Teilnehmende. Je nach Gruppengröße ist die Anwesenheit einer Aufsichtsperson aus der Familie sinnvoll.

Kontakt:

DRK-Kreisverband Ravensburg e. V.

Team Ausbildung, 0751 56061-70

E-Mail: breitenausbildung@rotkreuz-ravensburg.de



MOWA Second Hand Kleider Basar

WO: Turn- und Festhalle Mochenwangen

WANN: Samstag, 14. März von 10 bis 13 Uhr

WAS: Aktuelle, modische Frühjahr-/Sommerbekleidung für Damen, Herren und für Teens ab Größe 140 Schuhe, Accessoires, Bücher

Während des Verkaufs bewirten wir Sie mit Kaffee und Kuchen.

www.second-hand-basar-mochenwangen.de

E-Mail: mowateam@yahoo.de

Klima-Spartipp des Monats Februar:

Keine Chance der Zugluft

Wenn es draußen kalt ist, ist es umso wichtiger, dass die Wärme im Haus bleibt. Denn durch undichte Fenster, Türen oder Rollladenkästen gehen oftmals viel Wärme verloren. Da Fenster, Türen und Rollladenkästen zumeist doch eher wenig redselig sind - also die wortwörtlich gemeinte Frage: *Seid Ihr eigentlich noch ganz dicht?* - vermutlich nicht beantworten werden, hilft in der Praxis nur entsprechendes Testen.

Mit dem **Zuglufttest** lässt sich ganz einfach prüfen, ob und falls ja, wo an Fenstern und Türen kühle Zugluft eintritt. Und so geht's: Einfach eine brennende Kerze nehmen und diese ganz langsam, quasi in Zeitlupentempo, entlang des geschlossenen Fenster- oder Türrahmens bewegen. Beginnt die Flamme an einer bestimmten Stelle zu flackern, so ist das Fenster bzw. die Tür an dieser Stelle undicht. Somit sollte an dieser Stelle die Dichtung geprüft und ggf. erneuert werden, da dort sonst weiterhin kalte Luft von außen hereinströmt.

Ist gerade keine Kerze zur Hand, kann alternativ auch die bloße Hand langsam entlang der Fugen geführt werden, um einen kühlen Luftzug zu spüren. Auch ein Rauchttest mit einem Räucherstäbchen liefert Hinweise auf undichte Stellen. Sind erst einmal undichte Stellen ausfindig gemacht, so lassen sich diese problemlos mit Schaumdichtungsband oder Gummidichtungen abdichten.

Das spart pro Quadratmeter Wohnfläche - laut Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württem-

berg - jährlich etwa 1,10 Euro. Dies klingt zwar im ersten Moment nicht viel, aber ohne großen Aufwand zukünftig jedes Jahr mehr Geld in der Tasche zu haben, ist doch gar nicht so schlecht. Ganz nach dem Motto: *Einem (fast) geschenkten Gaul schaut man nicht ins Maul.*

Florian S. Roth

Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg

Koordinator für klimaneutrale Kommunalverwaltung - gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG

TWS berät zu Hause zu Energiefragen

Serviceteam des Unternehmens ab Februar in Baienfurt unterwegs – Infos zu Energielösungen und Tarifen

Wer Antworten zu Energielösungen, Effizienz oder Einsparungen bei den Energiekosten sucht, wird in Baienfurt künftig mitunter an der Haustür fündig. Denn die Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS) besucht ab Februar die Menschen vor Ort persönlich. „Wir sind in unseren Kundencentern in Ravensburg und Weingarten gerne für alle Belange da. Manchen fällt es schwer, dieses Angebot wahrzunehmen – weil sie zeitlich stark eingespannt oder nicht mehr so mobil sind“, erläutert Robert Sommer, Bereichsleiter Markt der TWS, die Hintergründe des Angebots. „Die persönliche Beratung ist durchaus beliebt“, weiß Robert Sommer, „denn sie ist weit mehr als Tarifberatung. Auch unsere eigenen Förderprogramme sind für Mieter wie Hauseigentümer gleichermaßen interessant.“ In Baienfurt ist das Serviceteam, das den Haushalten Beratungen in den eigenen vier Wänden anbietet, ab Februar unterwegs. Passt ein Besuch gerade zeitlich nicht, vereinbaren die Mitarbeitenden gerne einen passenden Termin. Die Außendienstler können sich jederzeit durch einen TWS-Dienstausweis und entsprechende Firmenkleidung ausweisen. Wer Rückfragen zum Besuch oder den besprochenen Themen hat, kann sich auch telefonisch im Kundencenter der TWS unter 0751/804-4970 erkundigen.



Das TWS-Serviceteam berät zu Hause zu Energiefragen (v.l.n.r): Christian Preis, Michael Dellos, Salvatore De Lucia und Robin Oster

Bauernverbände Allgäu Oberschwaben e.V. – Tettnang e.V.

Am Dienstag, 24. Februar 2026, um 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Röttenbach, Dorfstr. 28, 88364 Wolfegg, die diesjährige

BAUERNVERSAMMLUNG

für die landwirtschaftlichen Ortsvereine Achberg, Amtzell/Pfärrich, Bodnegg, Grünkraut/Ravensburg, Karsee, Kisslegg Immenried, Emmelhofen, Sommersried, Waltershofen, Wiggen-

reute, Leupolz,, Deuchelried, Neuravensburg, Niederwangen, Schornburg, Schmalegg, Taldorf, Schlier-Ankenreute/Waldburg, Eschach/Gornhofen/Weissenau, Vogt und Wolfegg statt.

Das Hauptreferat wird gehalten von der Bauernschule Bad Waldsee:

„Im Fokus der Öffentlichkeit: Konflikte im äußeren Umfeld auf dem Hof“

Dr. Christof Knitz, neuer Leiter des Veterinäramtes Ravensburg, stellt sich vor und berichtet über Allgemeines
Andrea Gmeinder, Leiterin des LWA Ravensburg, berichtet über Aktuelles

Der Vorstand des Bauernverbandes Franz Schönberger berichtet über Aktuelles vom Verband

GF Stefan Loder von der Geschäftsstelle berichtet über Neues von der Geschäftsstelle

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Stefan Loderer

-Geschäftsführer-

Bürgerstiftung Bergatreute

Kabarettabend am Samstag, 7. März um 19.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus in Bergatreute mit „Halbadrui“

Save the date:

Auch nach der Fasnet muss der Humor und der Spass nicht gleich wieder in die Mottenkiste verpackt werden. Denn einen Termin kann man sich heute schon vormerken: Samstag, 7. März um 19.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus in Bergatreute mit der Kabarettgruppe „Halbadrui“. Sechs adrett gekleidete Damen des a-capella-Sextetts „halbadrui“ präsentieren in gewohnter Weise ihre breit schwäbisch getexteten Lieder mit viel Humor und einer gehörigen Portion Selbstironie.

In ihrem Programm **„BFF – Bäscht Fränds Foräwer“** schwelgen sie in Kindheitserinnerungen, singen von Frauenfreundschaften, von ihren Männern daheim und den vielen schönen Seiten des Lebens, aber auch von einer besonderen, unumgänglichen Phase „em Lääba“ - den Wechseljahren. Neben urschwäbischem Gesang und komödiantischen Einlagen bleibt auch im neuen Programm wieder Platz für das ein oder andere klassische Lied.

Lassen sie sich überraschen und sichern sie sich Eintrittskarten im Vorverkauf. Dies ist möglich unter der Tel.Nr. 921616 möglich.

Finanzamt Ravensburg

Ausbildung bzw. Duales Studium in der Steuerverwaltung?

Informiert Euch am 04.03.2026 bei unserem Schnuppernachmittag!

Das Finanzamt Ravensburg veranstaltet für Schülerinnen und Schüler, die ihre Mittlere Reife, die Fachhochschulreife bzw. das Abitur ablegen werden und mit einer Berufsausbildung oder mit einem Dualen Studium beginnen wollen, am 04.03.2026 von 14:00 Uhr - 16:30 Uhr einen Schnuppernachmittag.

Unter dem Motto: „Amtlich was bewegen - Steuern, kann ich auch“ informiert das Finanzamt über attraktive Ausbildungs- und Studienplätze bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg.

Dabei gibt es Informationen zum Ablauf der Ausbildung/des Studiums, über die Höhe der Ausbildungsvergütungen und die Berufsaussichten bzw. die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche nach Abschluss der Ausbildung bzw. des Studiums.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Ausbildungsteam des Finanzamts Ravensburg in Weingarten

Bitte beachtet:

Da die zur Verfügung stehenden Plätze begrenzt sind, ist für eine Teilnahme am Schnuppertag bis zum 02.03.2026 eine Anmeldung per E-Mail unter Ausbildung- 77@finanzamt.bwl.de erforderlich.

Mögliche Rückfragen werden unter der TelNr. 0751/403-450 gerne beantwortet.

KFZ-MARKT

AUTOHAUS Hecht GmbH

Wir wünschen allen eine glückselige Fasnet!



Der **Hecht** im Schussental

Gaußstr. 2 · 88250 Weingarten
Tel. 0751 561230 · www.ah-hecht.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 10



BAUEN, WOHNEN & IMMOBILIEN

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

WEIL SIE'S KÖNNEN

Cem Özdemir Anna Wiech

**Am 8. März mit beiden
Stimmen Grün wählen**



Politische Werbung

Sponsor: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg
Kreisverband Ravensburg, Rosenstr. 39, 88212 Ravensburg
Anlässlich der Landtagswahl Baden-Württemberg 2026
Transparenzhinweis: gruene-bw.de/ttppa



V.i.S.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Baden-Württemberg, Kreisverband Ravensburg, Rosenstr. 39, 88212 Ravensburg

STELLENANGEBOTE

GLEICHAUF & GERMANN
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

WIR SUCHEN DICH!

**Steuerfachangestellte/Steuerfachwirt/
Bilanzbuchhalter (m/w/d)**



→ Jetzt Job
ansuchen

Das bieten wir:

- Modernes Arbeitsumfeld & flexible Arbeitszeiten
- Attraktive Vergütung & Fahrtkostenzuschuss
- Ein motiviertes, kollegiales Team in Weingarten

Münsterplatz 8 · 88250 Weingarten · www.gleichauf-germann.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

RECHTSANWÄLTE DUDIK & COLL.

Wir suchen ab sofort oder später

**Bürokraft/
Rechtsanwaltsfachangestellte/
Sekretärin (m/w/d)**

in Teilzeit, sehr gerne Wiedereinsteigerin.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:

Anwaltskanzlei Dudik & Coll.
Marktplatz 6 • 88255 Baienfurt • Tel.: 0751/47222
E-Mail: ra.dudik@t-online.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus



Sie brauchen dringend
**EINEN FREIEN
PHYSIOTERMIN?**

In Weingarten haben wir
unser Team um erfahrene
Expert/-innen erweitert.
Dadurch ermöglichen
wir Ihnen schneller
einen freien Termin:
0751-56 15 04 13

Code scannen
& direkt anrufen

GESUNDHEITZENTRUM ABBING
Physiotherapie & Medizinische Fitness

Werben mit Erfolg

BERATUNG ZUHAUSE

durch unseren Außendienst.

PERSÖNLICH, TRANSPARENT UND REGIONAL

Unser TWS-Serviceteam ist für dich unterwegs.
Sie informieren zu Energielösungen, Tarifen und
Förderprogrammen. Kompetente Beratung zu-
hause. **Für dich. TWS**

Jetzt informieren und zu twsÖkostrom wechseln!



Damit du jederzeit weißt, mit wem
du sprichst, stellen wir dir hier unsere
Außendienstmitarbeitenden vor.

tws.de/beratung-zuhause

tws.de



Jetzt auch in
**Baienfurt
und Baidt**
unterwegs

 **WIR MACHEN
DAS FÜR DICH.**